



Universität St.Gallen



Bachelor
2023

Herzlich willkommen an der führenden Wirtschaftsuniversität

Die Universität St.Gallen, die viele aus ihrer Tradition heraus «HSG» (Hochschule St.Gallen) nennen, ist ein Denkplatz mitten in Europa. Und Ihre Chance, Mitglied der weltweit bestens vernetzten HSG-Community zu werden. Wir agieren ganzheitlich, engagiert und kooperativ. Ausgehend von Ihrem Gestaltungswillen werden Sie gemeinsam mit uns Erkenntnisse entwickeln und sie zu Wirkungen führen.

Nicht nur für sich selbst. Sondern auch für die Gesellschaft.

Zahlen & Fakten

1898

Gründung

9291

Studierende aus
über 80 Nationen

3439

Mitarbeitende

108

Professor:innen

Rund 200

Partneruniversitäten

46

Institute, Forschungs-
stellen und Centers

4 von 5

Bachelor- und Master-
Absolvent:innen haben
beim Abschluss eine
klare Berufsposition

> 81 %

der Absolvent:innen
würden die HSG
wieder wählen

Akkreditierungen



Mitgliedschaften



From insight to impact



Liebe Studieninteressierte

Die Studienjahre werden zu den schönsten Ihres Lebens zählen – als Rektor der Universität St.Gallen freut es mich, dass Sie diese bei uns verbringen wollen! Was erwartet Sie bei uns?

Unsere Vision ist Programm: «Als führende Wirtschaftsuniversität setzen wir in Forschung und Lehre weltweit Massstäbe, indem wir integratives Denken, verantwortungsvolles Handeln und unternehmerischen Innovationsgeist in Wirtschaft und Gesellschaft fördern.» Wer bei uns studiert, setzt sich mit der ganzen Palette unserer Disziplinen auseinander und besucht Kurse in Sozial- und Geisteswissenschaften. Dadurch erweitern Sie nicht nur Ihren Horizont, sondern Sie schärfen auch Ihren Blick für die Komplexität gesellschaftlicher Herausforderungen.

Bei uns werden Sie früh lernen, Verantwortung zu übernehmen. Einerseits bieten Ihnen innovative Lehrformate Raum dafür, andererseits können Sie sich in unsere dynamische Campusgemeinschaft mit rund 120 Vereinen einbringen.

Die Gegenwart ist bereits digital – die Zukunft erfordert entsprechende Fähigkeiten. Wir haben unser Programmportfolio darum um Computer Science erweitert und freuen uns auf viele Pioniere der unternehmerischen Informatik. Deshalb integrieren wir in unserer Lehre auch neuste Technologien, setzen aber genauso auf die persönliche Begegnung und auf Debatten.

Ich freue mich, Sie bald auf unserem Campus anzutreffen, und wünsche Ihnen alles Gute für Ihr Studium.

A stylized, handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Ehrenzeller'.

Prof. Dr. Bernhard Ehrenzeller
Rektor

Sie haben ein Ziel. Hier ist der Start.

NEU
INFORMATIK
S. 48



6

Darum
St.Gallen

20

Leben und
Studieren in
St.Gallen

32

Bachelor-
Programme

34

Assessment –
das erste Jahr an
der Universität
St.Gallen (HSG)

52

International
studieren

56

Nach dem
Bachelor-Studium

64

Infotage



Darum St.Gallen



6

Ihr Eintritt in die Community der
Entrepreneur:innen mit Impact



18

Eine Kultur für Start-ups



8

Exzellenz



20

Leben und Studieren
in St.Gallen



10

A vibrant place to be
#studentlife



22

Einzigartige
Studienarchitektur



12

Campus-Touren
virtuell oder vor Ort



28

Neue Lehr- und Lernformen



14

Studentisches Engagement



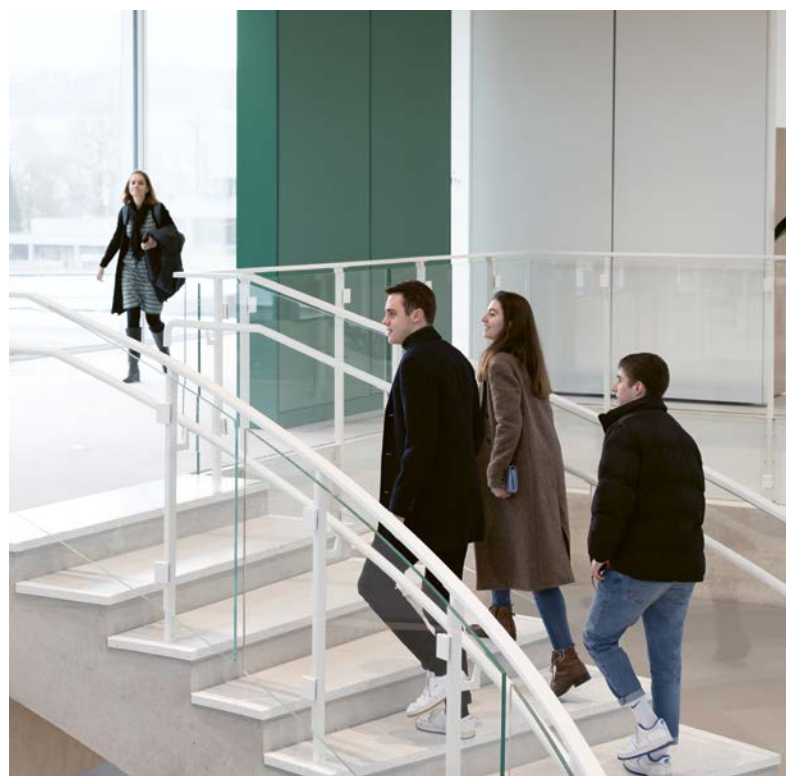
30

Zulassung



16

Damit alle Studierenden
sich frei entfalten können



Ihr Eintritt in die Community der Entrepreneur:innen mit Impact

Erfolg bemisst jede:r anders. Wenn Sie die Kooperation mit führenden Köpfen suchen, wird Ihnen das persönliche Flair auf unserem Campus gefallen. Hier geht man einen besonderen Weg, nämlich seinen eigenen. Sie werden schnell spüren, was Sie aus dem Zugang zu den über 30'000 Mitgliedern, den topqualifizierten Dozierenden, den über 120 Vereinen sowie dem Engagement jedes und jeder Einzelnen in der HSG-Community machen können: Impact in Wirtschaft und Gesellschaft.



An der öffentlich-rechtlichen Universität St.Gallen (HSG) finden Sie Exzellenz in Lehre und Anwendungsforschung. Unsere Dozierenden kommen aus Forschung und Praxis und sind weltweit vernetzt. Wissenschaftlich fundiert Erkenntnisse gewinnen und diese in Wirkungen überführen – das macht das Studium in St.Gallen aus.

Zum studentischen Leben mit persönlichem Flair gehört eine Stadt, die alles auf kurzen Wegen bietet: ein tolles Stadtbild, erholsame Natur, viel Kunst, vielfältige Kultur, ein breites Sportangebot, gute Gastronomie sowie spannende Optionen in Freizeit und Nachtleben.

Alles Grosse beginnt im Kleinen. Und dies oft in unseren rund 120 studentischen Initiativen und Vereinen, die ihren Impact auch bei Themen wie Diversität und Inklusion entfalten. Aber auch international bedeutende Start-up-Messen oder Kongresse wie das St.Gallen Symposium stellen Studierende auf die Beine.

Und wer sich nicht gerade in den co-kreativen Räumen mit Persönlichkeiten, Investor:innen oder Alumni bzw. Alumnae austauscht, der profitiert immer von der einzigartigen Studienarchitektur mit Assessmentjahr zu Beginn und zusätzlichem Kontextstudium im Anschluss – sowie dem speziellen Gefühl, in St.Gallen an einem «vibrant place to be» zu sein.



Rankings

Financial Times

Masters in Management:
Platz 1 weltweit mit dem
Master in Strategy and
International Management

The Economist

Masters in Management:
Platz 2 weltweit mit dem
Master in Strategy and
International Management

Wirtschaftswoche

Betriebswirtschaftliche Forschung:
Platz 1 im
deutschsprachigen
Europa

rankings.unisg.ch

Exzellenz

Top Rankings, Thought Leader, top-tier Career Center – was andere an uns auszeichnen, wurzelt in internationaler Spitzenforschung und integrativer Lehre. Als Student:in an der Universität St.Gallen (HSG) gewinnen Sie alle wissenschaftlichen und berufspraktischen Chancen einer Topuni. Darüber hinaus befähigen wir Sie zu Ihrem ganz persönlichen Impact in Wirtschaft und Gesellschaft.

Akkreditierungen



Wissenschaft und Praxis im Dialog

Dieses Credo leitet uns als öffentliche Bildungseinrichtung, die sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung und Gestaltungskraft bewusst ist.

Für die Ausbildung unserer Studierenden engagieren sich 108 Professor:innen, 18 Associate- und 77 Assistenzprofessor:innen, 37 ständige Dozierende und 642 Lehrbeauftragte.

Dieses Engagement sowie die ganzheitliche Ausbildung in höchster akademischer Qualität qualifiziert die Lehre an der Universität St.Gallen (HSG) immer wieder für die wichtigsten nationalen und vor allem internationalen Akkreditierungen für Business und Management Schools.

Viele unserer Dozierenden sind neben ihrer Lehrtätigkeit in den 46 Instituten, unabhängigen Forschungsstellen und Centers der Universität St.Gallen tätig. Dort beschäftigen sie sich mit aktuellen wissenschaftlichen Fragestellungen wie der Zukunft der Gesundheitsversorgung, nachhaltigen Anlagestrategien, der Sicherheit biometrischer Daten, erneuerbaren Energien oder dem Klimawandel.

Sie pflegen Kontakte zu Organisationen in der Wirtschaft, der Rechtspflege sowie zur Politik. Mit diesen

in der Wissenschaft und in der Praxis verwurzelten Tätigkeiten stellen wir sicher, dass unsere Dozierenden nicht nur am Puls der Zeit sind, sondern ihr Wissen und ihre Erfahrungen in den Lehrveranstaltungen an die Studierenden weitergeben.

An der Universität St.Gallen wird an sechs Schools sowohl Grundlagen- als auch angewandte Forschung betrieben: School of Management, School of Finance, School of Economics and Political Sciences, Law School und School of Humanities and Social Sciences.

2020 ist die School of Computer Science neu hinzugekommen. Hier forschen und lehren aktuell 13 Professor:innen in den Fachbereichen Künstliche Intelligenz und Machine Learning, Cybersecurity, Data Science, Foundation of Computation, Human-Computer Interaction, Interaction- and Communication-based Systems sowie Software-Systems-Programmierung und -Entwicklung.

Alle Schools stellen ihren öffentlichen Auftrag in Lehre und Forschung sicher, setzen sich mit gesellschaftlichen Kernthemen auseinander und suchen die Verbindung zur Entrepreneurship. [unisg.link/schools](https://www.unisg.link/schools)

A vibrant place to be #studentlife

Auf dem Campus

Unser parkähnlicher Campus bietet nicht nur ideale Studienbedingungen in schöner Umgebung, sondern auch einen Blick über die Stadt. Die Wege zwischen den einzelnen Bereichen sind kurz, die moderne Infrastruktur unterstützt unsere Studierenden beim Lernen. Der Campus ist dabei mehr als eine Ausbildungsstätte – er ist ein Ort der Begegnung, der Inspiration und der Kunst. Hier treffen Kunstwerke von Penalba, Richter, Miró oder Giacometti auf die Gebäude der Architekten Walter M. Förderer und Bruno Gerosa.

Im SQUARE

Serendipity, die Kunst der zufälligen Begegnung zum Beflügeln von Ideen, hat seit 2022 den perfekten Raum bekommen. Das SQUARE ist seit seiner Eröffnung ein beliebter Treffpunkt, ein Denkraum und ein Innovationslabor in einem. Völlig neue Arten des Lernens und der Interaktion ermöglichen nie da gewesene Möglichkeiten der Co-Kreation.

Hier treffen Studierende auf Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, auf Dozierende, aber auch auf die allgemeine Öffentlichkeit, um die Themen unserer Zeit zu diskutieren und Lösungen für die Zukunft anzustossen oder direkt in deren Entwicklung einzusteigen. In moderner Atmosphäre mit hochwertiger Ausstattung und unterstützt durch neueste Technik sind die Begegnungen mit anderen noch nie so spannend und das Wagen von Neuanfängen noch nie so leicht gewesen.

hsg-square.ch

Mehr Campus in Sicht

2025 wird Spatenstich für einen weiteren Neubau der Universität St.Gallen (HSG) sein. Der 31'000 Quadratmeter grosse Neubau auf dem Campus Platztor wird bei seiner Fertigstellung Ende des Jahrzehnts auf sechs Stockwerken mitten in St.Gallen Platz für weitere 3000 Studierende und neue Räume für Begegnungen mit bedeutenden Menschen aus Forschung und Lehre bieten.

In der Stadt

St.Gallen hat seinen rund 80'000 Einwohnerinnen und Einwohnern einiges zu bieten: eine historisch wertvolle Altstadt, zahlreiche Shops, Strassencafés und Restaurants, Bars und Clubs. Das Klosterviertel mit der barocken Kathedrale und der Stiftsbibliothek zählt sogar zum Weltkulturerbe der UNESCO.

Zwischen Alpen und Bodensee gelegen, schafft St.Gallen zudem ideale Voraussetzungen für vielseitige Freizeit- und Sportaktivitäten in der Umgebung. Die Naturschwimmbäder «Drei Weieren» befinden sich in Gehdistanz zum Stadtzentrum.

Connect. Collaborate. Create.

Mitten im Herzen der Stadt betreiben Studierende den innovativen Coworking Space «theCo». Von 7 bis 22 Uhr und sieben Tage pro Woche stehen hier Arbeitsplätze für einzelne Personen und Gruppen, Design-Thinking-Räume und Rückzugsorte in einer interaktiven und kommunikativen Atmosphäre zur Verfügung.

Kunst und Kultur

Auch das kulturelle Angebot kann sich mit dem Open Air, den Aufführungen des Stadttheaters und der Tonhalle, den St.Galler Festspielen sowie den Ausstellungen in Museen und privaten Galerien sehen lassen. Das Kunstmuseum St.Gallen und die Kunst Halle Sankt Gallen verbinden die Stadt mit der internationalen Kunstszene.

Unser Sportangebot

Um Körper und Geist im Gleichgewicht zu halten, bietet Ihnen der Unisport ein vielfältiges Sport- und Trainingsangebot. Auf dem Campus gibt es unter anderem eine Sporthalle mit Gym, Fitnesskurse und einen Kunstrasenplatz.

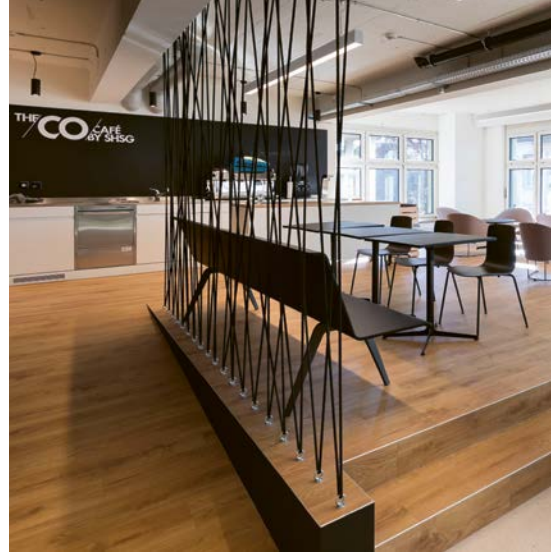
Rund 270 Trainingsleiter:innen betreuen Sie professionell und unterstützen Sie dabei, den Uni-Stress abzuschütteln. Unser Programm umfasst wöchentlich mehr als 250 Trainingseinheiten in mehr als 70 Sportarten. Die meisten unserer Kurse und Dienstleistungen stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung.

Sie möchten Spitzensport und Studium vereinen? Erkundigen Sie sich nach unseren speziellen Studienmodellen. sport.unisg.ch

Gut gepflegt

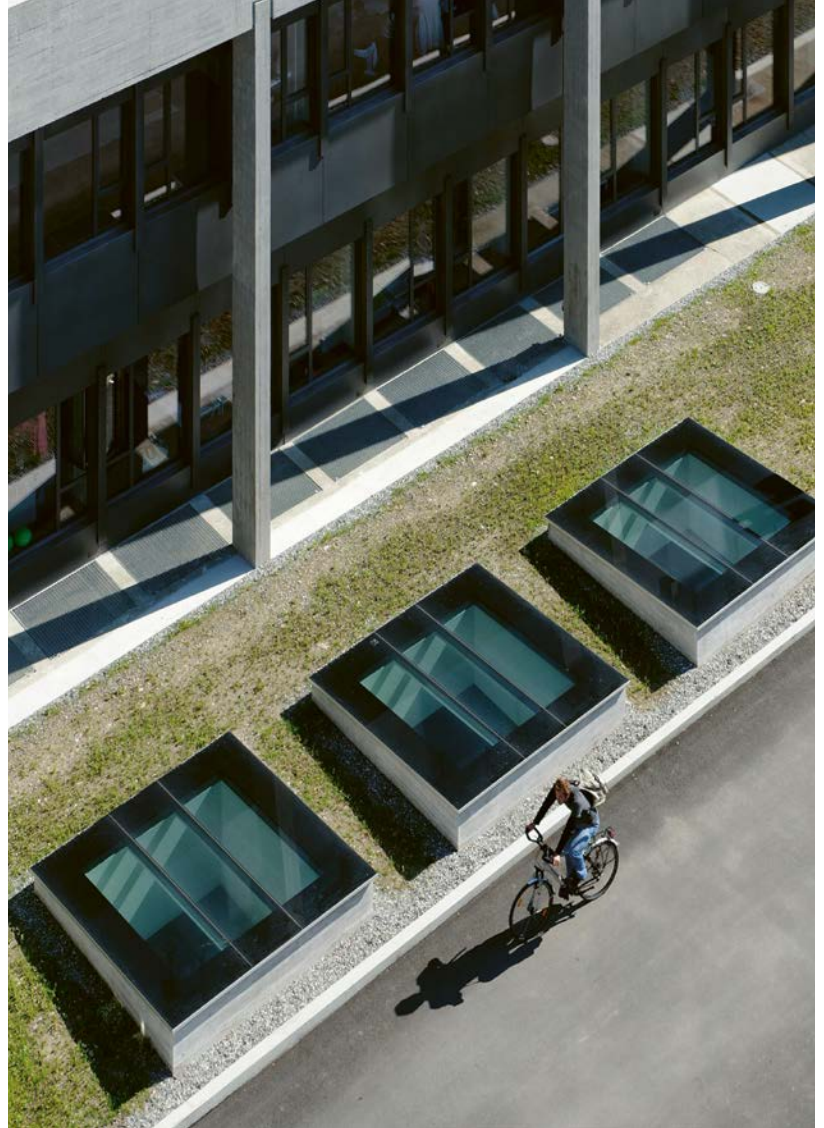
Unsere Mensa bietet über Mittag neben einer breiten Auswahl an leckeren Menüs auch ein kaltes und ein warmes Buffet für fast alle Ernährungsvorlieben an. Treffen Sie sich mit Freundinnen und Freunden in einer der beliebten Caféterias auf einen Snack, zum Lernen oder einen Schwatz. Studentinnen und Studenten betreiben die Campusbar «[ad]hoc» und den «MeetingPoint» am Blumenbergplatz.

ZUKUNFT CAMPUS PLATZTOR

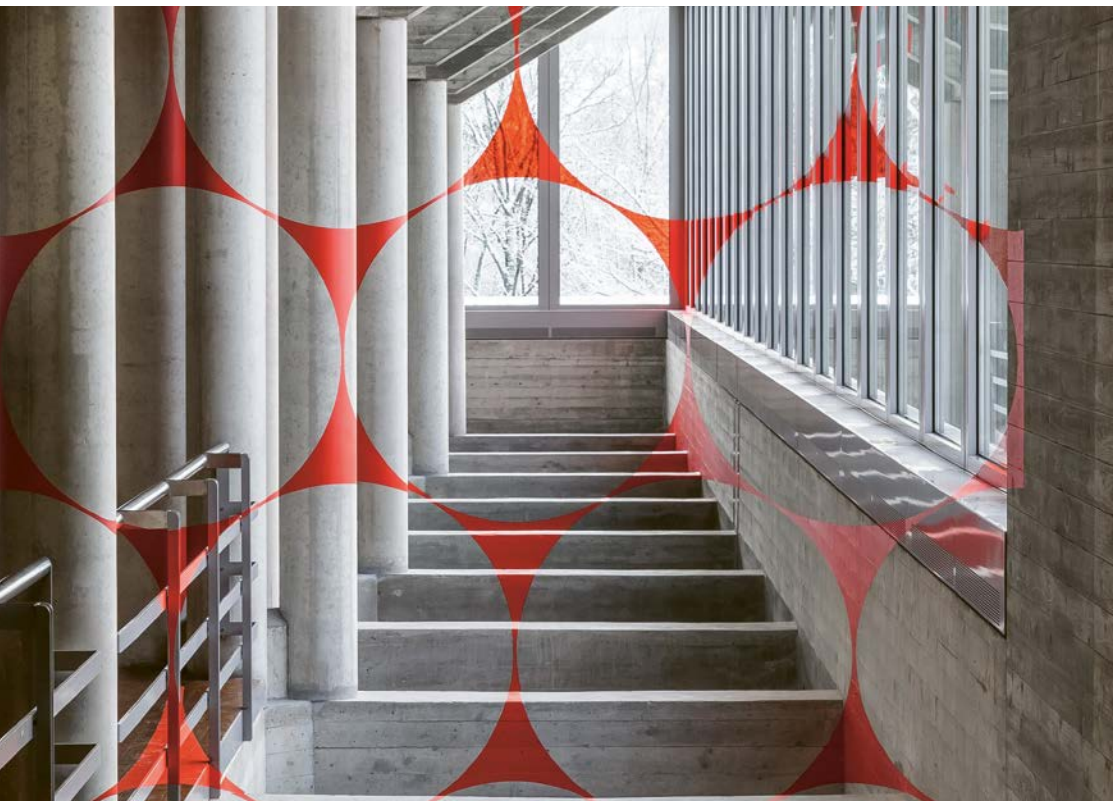


Der Coworking Space «theCo» ist
eines von vielen Beispielen für das
Engagement unserer Studierenden.





Virtuelle Campus-Tour mit
Andreas Oberholzer
unisg.link/campustour



Campus-Touren virtuell oder vor Ort

Möchten Sie noch mehr über den Campus und das #studentlife an unserer Universität erfahren? Kommen Sie näher und machen Sie sich ein Bild anhand unserer virtuellen Campustour: Werfen Sie einen Blick in unser Audimax, die Bibliothek und den von Studierenden betriebenen Coworking Space. Gewinnen Sie einen Eindruck vom Campus der Universität St.Gallen (HSG) aus der Ferne mit unserer virtuellen Campus-Tour. Doch nirgends ist der so typische HSG-Spirit so spürbar wie direkt vor Ort. Wie wäre es also mit einer persönlichen Campus-Tour?



Persönliche Campus-Tour
mit einem Studierenden
unisg.link/Campus-Touren

«Die hier
geschlossenen
Freundschaften
begleiten einen
durch das ganze
Studium – und
weit darüber
hinaus.»



Irina Kopatz,
Präsidentin der Studentenschaft

Studentisches Engagement

Das Studium an der HSG sowie der «HSG-Spirit» leben von dem einzigartigen studentischen Engagement. Viele Studierende engagieren sich in der Studentenschaft (SHSG), in Initiativen oder in Vereinen und gestalten so das Leben auf und neben dem Campus unserer Universität aktiv mit. Zudem können Studierende neue Vereine gründen und somit die breite Vereinslandschaft an der HSG um die eigenen Interessen ergänzen. Mit dem eigenen Engagement merkt man schnell, dass einiges an der Universität wie auch gesamtgesellschaftlich möglich ist, denn viele Vereine verfolgen das Ziel, einen spür- und messbaren Impact zu haben. Zudem bietet sich damit die Möglichkeit, erste Verantwortung zu übernehmen und eine Community an Gleichgesinnten kennenzulernen. Die dadurch geschlossenen Freundschaften sind eine enorme Bereicherung und begleiten die Studierenden durch das ganze Studium. Auch die Universität unterstützt die Leistungen in akkreditierten Vereinen, indem unter bestimmten Voraussetzungen Campus Credits an die Studienleistungen angerechnet werden können.

Nicht nur dies zeigt, dass die HSG aktive Studierende schätzt, unterstützt und fördert. Die SHSG ist als Teilkörperschaft der Universität das offizielle Organ der Studierenden an der HSG und vertritt die studentischen Interessen. Alle immatrikulierten Studierenden sind Mitglied der SHSG. Etwa 250 Studierende engagieren sich aktiv in der Studentenschaft und den Initiativen und setzen sich damit für die Anliegen ihrer Mitstudierenden ein. Durch die Vertretung in den universitären Gremien und Kommissionen bringt die SHSG die Interessen der Studierenden im direkten Dialog ein. Zudem ist die SHSG auch Koordinatorin der Vereinslandschaft und selber aktiver Teil der studentischen Community und bietet direkte Möglichkeiten, einen unmittelbaren Impact zu haben.

Alle Informationen dazu auf
shsg.ch



Make an impact wherever you go –
Studierende der Universität
St.Gallen (HSG) organisieren
den Pride Month.



Damit alle Studierenden sich frei entfalten können

Unigay, einer von rund 120 Vereinen an der HSG, schafft eine Community für LGBTQ+ Menschen auf dem Universitätscampus. Ein eigenes Mentoring-Programm fördert die Vernetzung und den Erfahrungsaustausch über Identitäts- und Karrierethemen zwischen Studierenden und Professionals.

unigay.ch

Weitere Beispiele studentischer Vereine:



Diversity & Inclusion an der HSG
unisg.link/genderportal





Eine Kultur für Start-ups

Was haben Marken wie On, Planted, Piavita, N26 oder Formo gemeinsam? Sie bieten Innovationen in ihren Märkten, entfalten ihren Impact auch für die Gesellschaft – und haben ihre Wurzeln an der Universität St.Gallen (HSG). Denn die Gründer:innen haben hier studiert und das Know-how der HSG-Community konsequent genutzt.

Junges Entrepreneurship und bewährter Unternehmergeist treffen sich aber beispielsweise auch am Start Summit oder am Start Hack, zwei studentischen Veranstaltungsformaten mit internationalem Impact, an denen Studierende regelmässig mit Fachpersonen und Investor:innen zusammenkommen.

startuphsg.com
startsummit.ch
starthack.eu

Fabienne Bolliger, HSG-Alumna und Gründerin von reBELLE Beauty, hat die Konventionen ihrer Branche mit konsequenter Orientierung an Nachhaltigkeit, Fairness und Qualität infrage gestellt. Hier tauscht sie ihre Insights mit HSG-Studierenden aus.

Leben und Studieren in St.Gallen

Studiengebühren

	CHF
Anmelde- und Bearbeitungsgebühr	250
Inländer:in pro Semester	1229
Ausländer:in pro Semester	3129

Lebenshaltungskosten

Um Ihr Studium finanzieren zu können, sollten Sie monatlich über circa 2200–2600 Schweizer Franken verfügen. Die Budgettabelle gibt Ihnen ein Beispiel.

Monatliche Ausgaben für Bachelor-Studierende	Inländer:in	Ausländer:in
Unterkunft (Miete inkl. Nebenkosten)	665	665
Lebensmittel	415	415
Kommunikation (Telefon, Internet, TV, Radio)	55	55
Studiengebühren und Nebenkosten für das Studium	285	602*
Transport (öffentlicher und privater Verkehr)	180	180
Gesundheit (Krankenversicherung, Medikamente, Arztbesuche)	230	230
Kleidung	110	110
Freizeit (Sport, Kultur, Ferien)	115	115
Andere (Versicherungen, Steuern, Geschenke)	100	100
Total in Schweizer Franken (CHF)	2155	2472

Quelle: Bundesamt für Statistik (2020): Studien- und Lebensbedingungen an den Schweizer Hochschulen

* Aufgrund ihres Auftrags als öffentliche Universität und der damit verbundenen Mittelzuwendung für inländische Studierende weichen die Gebühren für ausländische Studierende ab.

Stipendien

Schweizer Bachelor- und Master-Studierende können durch das Stipendien- und Darlehenssystem der Kantone oder durch private Stiftungen finanziell unterstützt werden. Auch internationale Studierende haben die Möglichkeit, Stipendien von Stiftungen zu erhalten.

Die Universität St.Gallen verfügt zusätzlich über einen Darlehens- und Stipendienfonds für immatrikulierte Studierende und bietet auch diverse Exzellenzstipendien in Höhe der Studiengebühren an.

Weitere Informationen zur Finanzierung des Studiums, den Exzellenzstipendien sowie den Link zur Stipendien-datenbank finden Sie auf unserer Webseite.
studienfinanzierung.unisg.ch

Arbeiten und Studieren

Rund 75 % der Bachelor- und Master-Studierenden arbeiten während ihrer Studienzeit. Der Beschäftigungsgrad liegt in der Regel zwischen 10 % und 50 %. Während des Assessmentjahres, dem ersten Jahr des Bachelor-Studiums, arbeiten aufgrund des hohen Zeitaufwands für das Studium nur sehr wenige Studierende.

Nicht nur die Privatwirtschaft, sondern auch die Verwaltung und die Institute der Universität St.Gallen offerieren Teilzeitstellen für Studierende. Weitere Informationen und eine Plattform mit Stellenangeboten finden Sie auf der Career & Corporate Services (CSC) Webseite.
my.hsgcareer.ch

Pendeln oder in St.Gallen wohnen?

Dank eines entspannten Wohnungsmarkts werden Sie in St.Gallen schnell eine Unterkunft finden. Es gibt keine Wohnheime, dafür viele Wohnungen oder Zimmer in Wohngemeinschaften. Angebote finden Sie über die Studentenschaft, auf der beliebten Facebook-Seite «Sharing is Caring University of St.Gallen (HSG)» oder auf dem öffentlichen Wohnungsmarkt.

Die Job-Möglichkeiten zur Finanzierung des Studiums sind vielseitig. Im Assessmentjahr empfiehlt sich, die Aufmerksamkeit voll aufs Studium zu legen.



In St. Gallen sind günstige Wohnungen und Zimmer zu haben.

Einzigartige Studienarchitektur

Die Universität St.Gallen (HSG) bietet eine einzigartige Studienarchitektur, die neben einer exzellenten akademischen und fachlichen Ausbildung auch die persönliche Entwicklung der Studierenden fördert.

In einem ganzheitlichen Ansatz werden intellektuelle Fähigkeiten, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein sowie interkulturelle und fremdsprachliche Kompetenzen als optimale Vorbereitung für die moderne Arbeitswelt gefördert.

Fachstudium

Das Fachstudium an der Universität St.Gallen vermittelt in den Pflichtfächern die Grundlagen des gewählten Studienprogramms und wird durch ein breites Angebot an programmspezifischen Pflichtwahlfächern ergänzt. Das Fachstudium bietet zudem die Möglichkeit, weitere Wahlfächer aus den anderen Studienprogrammen zu belegen und somit einen zusätzlichen Fokus auf Themen zu legen, die den eigenen Interessen entsprechen. Somit können unsere Studierenden sehr individuelle Profile erarbeiten, die sie in der Verwirklichung ihrer beruflichen und persönlichen Ziele unterstützen.

Kontextstudium

Eine Besonderheit unserer Studienarchitektur ist, dass alle Studierenden neben dem Fachstudium auch Kurse des Kontextstudiums belegen. Im Kontextstudium wird das wirtschaftliche, juristische oder informatische Fachstudium mit geistes- und sozialwissenschaftlichen Perspektiven ergänzt und

reflektiert. Unsere Studierenden lernen, dass wirtschaftliche, politische Entschiede etc. immer in gesellschaftliche, kulturelle und historische Rahmenbedingungen eingebettet sind und deshalb aus mehreren Perspektiven betrachtet werden müssen. Sie werden damit zu Persönlichkeiten ausgebildet, die sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind und in der Lage sind, flexibel, verantwortungsvoll und nachhaltig zu handeln.

Im Rahmen des Kontextstudiums absolvieren unsere Studierenden sowohl handlungsorientierte Kurse zur Aneignung von Skills und Sprachen als auch Kurse zur Stärkung ihrer Reflexionskompetenz in unterschiedlichen Fokusbereichen. Nach der Einführung in Geschichte, Philosophie, Psychologie und Soziologie im Assessmentjahr ermöglicht das Kontextstudium während der Bachelor-Ausbildung eine multidisziplinäre Vertiefung in einem freien Bereich und acht Fokusbereichen: Medien, Kulturen, Geschichte, Gesellschaft, Verantwortung, Kreativität, Recht, Technologien. Dabei liegt der Fokus auf Themen, die zugleich von hoher Aktualität und bleibender Relevanz sind. Die Angebote im Bereich Skills und Sprachen umfassen zum Beispiel Rhetorikkurse, Programmierkurse sowie eine Vielzahl von Sprachkursen.

Das Kontextstudium bietet pro Fokusbereich eine sogenannte «Werkstatt» an. In diesem Blended-Learning-Format erarbeiten die Studierenden selbständig eine interdisziplinäre Fragestellung, welche die Inhalte eines Kurses aus dem Fachstudium mit Themen aus dem Kontextstudium verbindet. Die Voraussetzung hierfür ist, dass in einem vorherigen Semester bereits mindestens ein Kurs im Kontextstudium neben dem Fachstudium absolviert wurde.

Zwei gelebte Sprachen

Neben dem Deutschen als Amts- und Kultursprache wird das Englische als Wirtschaftssprache verstärkt in das Studienangebot integriert, mit dem Ziel, eine Zweisprachigkeit unserer Studierenden zu erreichen.

Zweisprachige Programme nach Stufe

- Assessmentjahr:
englischsprachiges Assessment möglich
- Bachelor-Ausbildung:
drei zweisprachige Programme
- Master-Ausbildung:
neun englischsprachige Programme (ab Herbst 22 auch Hybrid-Programme)
- Doktoratsstufe:
sieben englischsprachige Programme
- Weiterbildung:
49 englischsprachige Programme

Fachstudium

Kontextstudium

Kontaktstudium/Selbststudium

Master of Arts HSG Master of Science HSG* Master-Programm (1,5–2 Jahre)	Pflichtfächer	Pflichtwahl-/ Wahlfächer	Master-Arbeit	Fokusbereiche	Skills
Bachelor of Arts HSG Bachelor of Science HSG* Bachelor-Programm (2 Jahre)	Pflichtfächer	Pflichtwahl-/ Wahlfächer	Bachelor-Arbeit	Fokusbereiche	Skills & Sprachen
Assessmentjahr (1 Jahr)	Pflichtfächer	Pflichtwahlfächer		Kultur- & Sozial- wissenschaften	Skills & Sprachen

*Bachelor und Master of Science in Computer Science

Kontextstudium: Werkstatt

- Voraussetzung: Kreditpunkte von mind. einem Kurs im betreffenden Fokusbereich
- Bearbeitung eines selbstgewählten Themas/Projekts
- tiefgehende Beschäftigung mit dem selbstgewählten Projektthema
- innovative Verbindung von Fachstudium und Kontextstudium
- Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung überfachlicher Kompetenzen
- intensive Betreuung und individuelles Feedback
- ist eine ideale Vorbereitung auf die Bachelor-Arbeit
- ist mit 6 ECTS gewichtet, die im Fokusbereich angerechnet werden

Die Studierenden erwerben mit der Werkstatt eine interdisziplinäre Vertiefung, die im Diploma Supplement ausgewiesen wird.

Voraussetzungen

Kurs im
Fokusbereich A
(3 oder 6 ECTS)



Folgesemester

Werkstatt im
Fokusbereich A
(6 ECTS)

Deutsch/Englisch; Portfolio-Prüfung

Informatik

Die Studienarchitektur der Informatik-Programme unterscheidet sich in verschiedenen Aspekten von den wirtschafts- und rechtswissenschaftlichen Programmen. Informationen dazu finden Sie auf den entsprechenden Seiten der Programme.

bcs.unisg.ch



Kontextstudium

School of Humanities and
Social Sciences (SHSS)

Akademische Leitung:

Prof. Dr. Tanja Schneider

Administrative Leitung:

Dr. Karen Lambrecht /

Dr. Sixta Quassdorf

Müller-Friedberg-Strasse 8

CH-9000 St.Gallen

+41 71 224 25 63

kontextstudium@unisg.ch

kontextstudium.unisg.ch

Bachelor-Stufe

Assessmentjahr

Das Bachelor-Studium an der Universität St.Gallen besteht aus dem zweisemestrigen Assessmentjahr und der Bachelor-Ausbildung mit einer Regelstudienzeit von vier weiteren Semestern. Das Assessmentjahr vermittelt unseren Studierenden die fachlichen und wissenschaftlichen Grundlagen und schult sie in den Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens. Zudem beginnen sie, sich fachübergreifend mit den in akademischen und gesellschaftlichen Diskussionen aufgeworfenen Themen zu beschäftigen.

Das Assessmentjahr kann in den Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Rechtswissenschaften oder Informatik absolviert werden. Das wirtschaftswissenschaftliche Assessmentjahr kann wahlweise komplett auf Deutsch oder Englisch besucht werden. Damit das Bachelor-Studium fortgesetzt werden kann, muss sowohl das Assessmentjahr gesamthaft als auch die Buchhaltungsprüfung der Universität St.Gallen bestanden werden.

Absolvierende des wirtschaftswissenschaftlichen Assessmentjahres können direkt in den Major in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, International Affairs, Rechtswissenschaft sowie Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften eintreten. Das juristische Assessmentjahr ermöglicht den direkten Eintritt in den Major in Rechtswissenschaften. Durch Nachholen einzelner Leistungen ist aber auch ein Wechsel in jeden Major möglich.

Der Major in Informatik kann nur mit erfolgreichem Abschluss des informatischen Assessmentjahres begonnen werden.

Bachelor-Ausbildung

Die Majors in Betriebswirtschaftslehre, in Volkswirtschaftslehre und in International Affairs werden in einer flexiblen Mischung auf Deutsch und Englisch studiert, wobei eine Mindestanzahl an Credits in der jeweils anderen Sprache absolviert werden muss. Die Majors in Rechtswissenschaft, in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften und in Informatik werden auf Deutsch angeboten.

Neben der Absolvierung des Fach- und Kontextstudiums und dem obligatorischen Fremdsprachennachweis ist eine Bachelor-Arbeit zu verfassen. Nach Erbringen aller notwendigen Leistungen wird unseren Studierenden der akademische Grad Bachelor of Arts resp. Bachelor of Science für den Studienschwerpunkt Informatik verliehen. Dieser wissenschaftlich qualifizierende Abschluss ermöglicht den Eintritt ins Berufsleben oder die Aufnahme eines Master-Studiums.

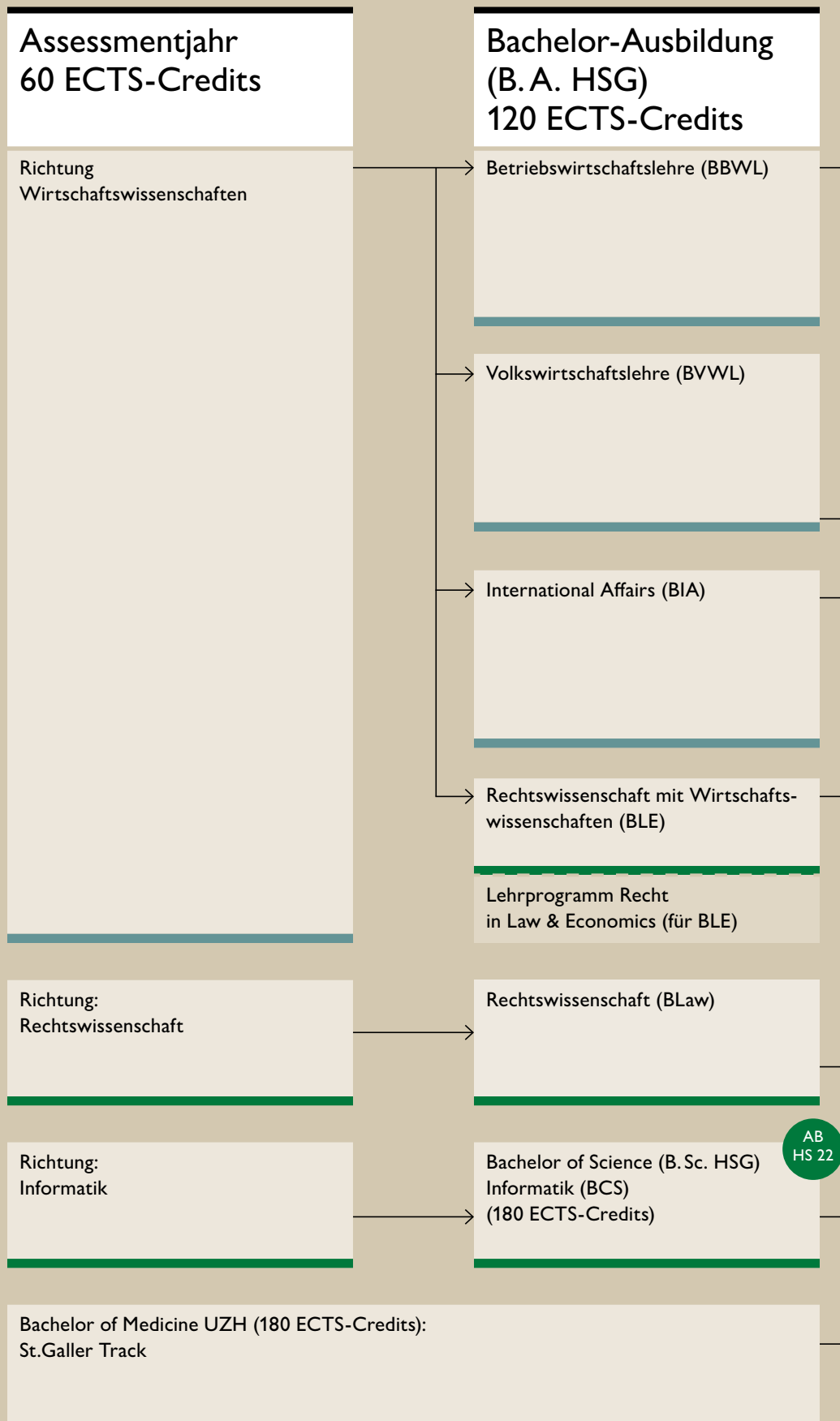
Master-Stufe

Die Universität St.Gallen bietet 14 Master-Programme an, die auf dem jeweiligen Major des Bachelors aufbauen. Die 13 wirtschaftswissenschaftlichen und juristischen Programme gehen von einer Regelstudienzeit von drei Semestern aus, das Master-Programm in Computer Science sieht eine Regelstudienzeit von vier Semestern vor. Je nach Programm kann entweder auf Deutsch, auf Englisch oder zweisprachig studiert werden.

Unsere Absolventinnen und Absolventen erhalten ein klares akademisches Profil, das sie auf anspruchsvolle Aufgaben in Praxis und Wissenschaft vorbereitet. Nach Erbringen aller notwendigen Leistungen des Fach- und Kontextstudiums sowie erfolgreichem Verfassen einer Master-Arbeit wird unseren Studierenden der akademische Grad Master of Arts resp. Master of Science für das Programm in Computer Science verliehen.



Studienarchitektur



Master-Studium (M.A. HSG) 90 ECTS-Credits

Business Innovation (MBI)

Marketing Management (MiMM)

Rechnungswesen und Unternehmensfinanzierung
(MACFin)

General Management (MGM)

Volkswirtschaftslehre (MEcon)

Strategy and International Management (SIM)

Management, Organisation und Kultur (MOK)

Banking and Finance (MBF)

International Affairs and Governance (MIA)

Quantitative Economics and Finance (MiQE/F)

International Law (MIL)

Rechtswissenschaft mit
Wirtschaftswissenschaften (MLE)

Rechtswissenschaft (MLaw)

Master of Science (M.Sc. HSG):
Computer Science (MCS)
(120 ECTS-Credits)

Master of Medicine HSG UZH
(180 ECTS-Credits): Joint Medical Master
(St.Galler Track)

Doktorat (Dr. HSG)

Betriebswirtschaftslehre (PMA)
Dr. oec. HSG mit Spezialisierung in:
Accounting (Englisch)
Business Innovation (Deutsch)
General Management (Englisch)
Marketing (Deutsch)

Graduate Programme
in Economics and Finance (GPEF)
Dr. oec. HSG mit Spezialisierung in:
Economics
Econometrics
Finance

International Affairs and Political Economy (DIA)
Dr. rer. publ. HSG

Organisation und Kultur (DOK)
Dr. rer. soc. HSG

Rechtswissenschaft (DLS)
Dr. iur. HSG

Informatik (DCS)
Dr. sc. HSG

spezielles Zulassungsverfahren

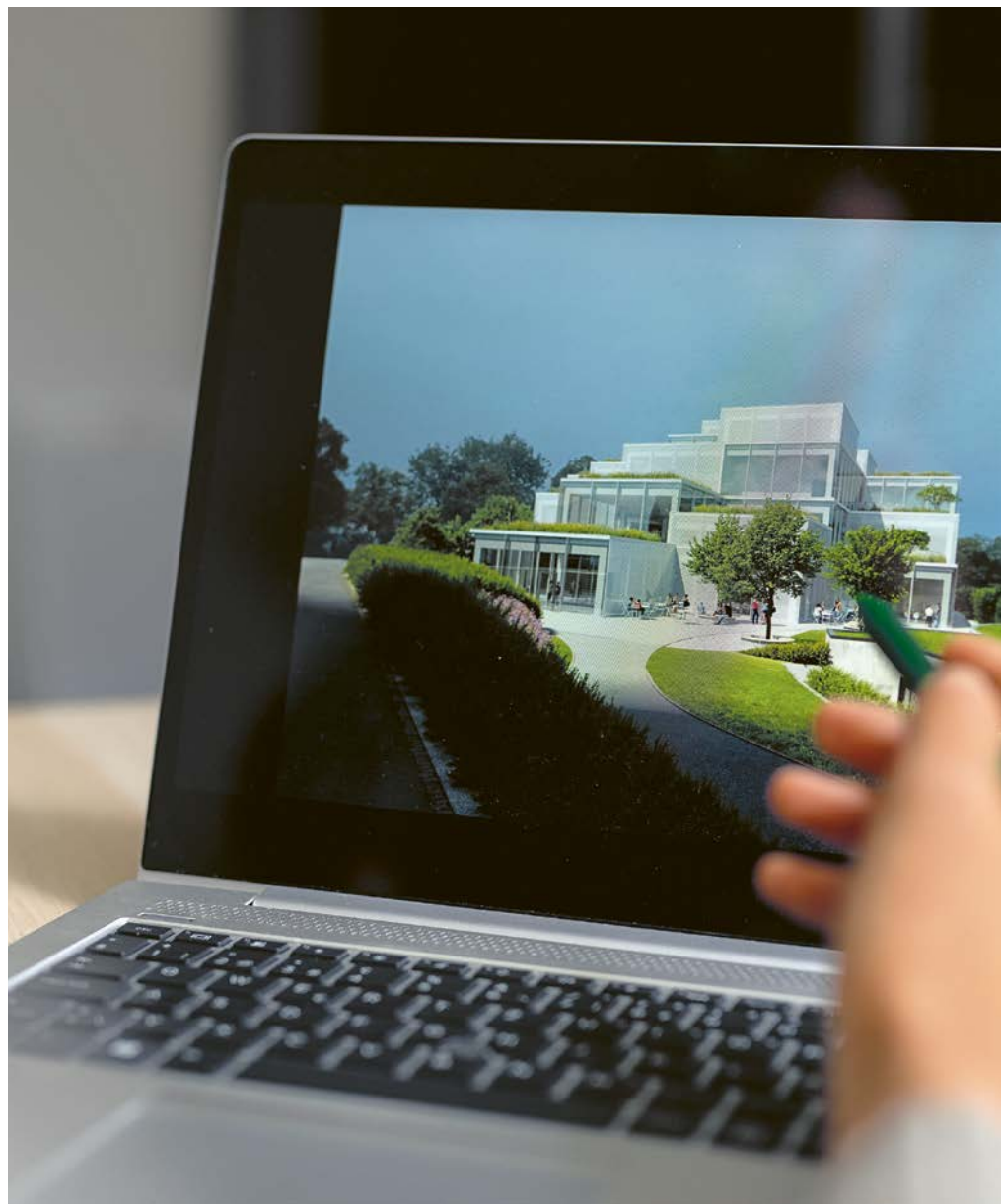
Alle Majors (ohne BCS)

spezielles Zulassungsverfahren

Deutsch
Englisch
Deutsch und/oder Englisch
wahlweise möglich



Das SQUARE bildet ein Öko-
system für die weitere Entwicklung
der Lern- und Lehrkultur
an der Universität St.Gallen.
hsg-square.ch



Neue Lehr- und Lernformen

An der HSG werden gezielt unterschiedliche Formen der Wissensvermittlung eingesetzt: Neben der Vermittlung von Inhalten in Vorlesungen, Übungen und Seminaren kann die Wissensvermittlung auch zeit- und ortsunabhängig online erfolgen.



Kontakt- und Selbststudium

Das Kontaktstudium in den klassischen Lehrformen wie Vorlesungen, Seminaren und Übungen es sind, bilden den Mittelpunkt des Studiums. Im Selbststudium erarbeiten sich die Studierenden ergänzend dazu weitere Inhalte aus den Kernfächern eigenständig. Die eigenentwickelte Lernplattform «StudentWeb» unterstützt Sie beim Generieren von Insights. Dieses Lernformat schafft Freiräume und setzt eine überdurchschnittliche Motivation sowie kritisches Denken voraus – beides sind wichtige Eigenschaften für Studierende an der Universität St.Gallen (HSG). Das Blended Learning ermöglicht das asynchrone Erarbeiten von Lerninhalten, die in interaktivem Präsenzstudium diskutiert, hinterfragt und weiter festgelegt werden. Über das Bearbeiten von Reflexionsaufgaben oder das spielerische Lernen beispiels-

weise mit Quizduellen in der Lern-App «Brian» überprüfen Sie selbständig Ihren Lernfortschritt und bestimmen so eigenverantwortlich Ihr Studium. Die digitalen Lerninhalte sind dabei auf Ihre Angebote im Kontaktstudium abgestimmt.

Neben dem formellen und curricularen Studium spielt das informelle, stark eigenmotivierte und extracurriculare Lernen on campus eine grosse Rolle. Vor allem im SQUARE begegnen sich Studierende, Dozierende, Persönlichkeiten, Öffentlichkeit und Alumni in einem inspirierenden Umfeld, das zum Experimentieren einlädt. Ob hybride Lehrveranstaltung, Pop-up-Konferenz, das Entwickeln und Testen einer Gründungsidee oder einfach nur entspanntes Reflektieren – das durchdachte Design dieses Denkplatzes lädt Sie zur Co-Kreation ein!

Zulassung

Formale Voraussetzung für die Zulassung zum Bachelor-Studium an der Universität St.Gallen ist ein anerkanntes, allgemeinbildendes Reifezeugnis. Somit können Sie mit einem schweizerischen gymnasialen Maturitätszeugnis oder mit einem als gleichwertig anerkannten ausländischen Ausweis zugelassen werden. Studieninteressierte mit dem International Baccalaureate (IB) müssen in sechs allgemeinbildenden Fächern mindestens 32 von 42 Punkten nachweisen. Mindestens drei Fächer müssen sie im Higher Level abgeschlossen haben (davon ein mathematisch-naturwissenschaftliches Fach).

Inhaltlich verlangen wir in den Kernfächern Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Informatik sowie Recht keine Vorkenntnisse. Fakultative Angebote wie der Einführungskurs Mathematik oder Konversationskurse in den Fremdsprachen erleichtern den Einstieg an der HSG. Als Grundlage für ein erfolgreiches Studium empfehlen wir die Kompetenzstufe C1 in der gewählten Programmsprache. Studierende ohne Deutschkenntnisse im englischsprachigen Track absolvieren während des Assessmentjahres einen Deutschkurs.

Ausländische Studienbewerber:innen

Die Anzahl der ausländischen Studierenden ist an der HSG beschränkt. Aus diesem Grund müssen Bewerbende für ein Bachelor-Studium, die weder ein schweizerisches oder liechtensteinisches Maturitätszeugnis besitzen noch

über eine schweizerische oder liechtensteinische Staatsangehörigkeit oder über eine schweizerische Niederlassungsbewilligung C verfügen, eine Zulassungsprüfung ablegen. Diese wird in Deutsch und Englisch angeboten. Der Zeitpunkt der Zulassungsprüfung ist auf unserer Website publiziert.

Anmeldung zum Studium

Studieninteressierte können sich vom **1. Oktober bis zum 30. April** online für das Assessmentjahr (erstes Jahr der Bachelor-Stufe) anmelden. Das Assessmentjahr startet im Herbstsemester (September). Bitte informieren Sie sich frühzeitig auf unserer Webseite über den genauen Ablauf der Anmeldung und über die einzureichenden Unterlagen.

Aktuelle Informationen

Die Zulassungskriterien können sich ändern. Informieren Sie sich deswegen immer auch auf unserer Webseite. Dort finden Sie detaillierte Erläuterungen und die aktuell gültigen Bestimmungen.
[zulassung.unisg.ch](https://www.unisg.ch/zulassung)

Wichtige Termine

Die wichtigen Termine für Studieninteressierte und neu eintretende Studierende finden Sie auf unserer Webseite.
[unisg.link/termine](https://www.unisg.ch/link/termine)



Bachelor-Programme

34

Assessment – das erste Jahr
an der Universität St.Gallen (HSG)

44

Bachelor of Arts HSG
in Rechtswissenschaft

36

StartWoche als
Einführung ins Studium

46

Bachelor of Arts HSG
in Rechtswissenschaft mit
Wirtschaftswissenschaften

38

Bachelor of Arts HSG
in Betriebswirtschaftslehre

48

Bachelor of Science HSG
in Informatik

40

Bachelor of Arts HSG
in Volkswirtschaftslehre

50

Zusatzqualifikation
in Wirtschaftspädagogik

42

Bachelor of Arts HSG
in International Affairs

52

International studieren

Assessment – das erste Jahr an der Universität St.Gallen (HSG)

Ziele

Das Assessmentjahr ist das erste Studienjahr des Bachelor-Studiums an der HSG. Während dieses klar strukturierten Jahres eignen Sie sich ein breites Basiswissen an. Die breite fachliche Ausrichtung erleichtert Ihnen die nach dem ersten Jahr anstehende Wahl des Majors (Vertiefungsrichtung der Bachelor-Ausbildung).

Aufbau

Fachstudium

Im Assessmentjahr besteht das Fachstudium aus den drei Pflichtfächern Betriebswirtschaftslehre (BWL), Volkswirtschaftslehre (VWL) und Rechtswissenschaft (Recht) sowie aus Mathematik oder Recht II als Pflichtwahlfach.

Das Fachstudium ermöglicht den Aufbau von Grundwissen. Im Fach BWL setzen Sie sich mit dem St.Galler Management-Modell und den systemischen Grundlagen der Managementlehre auseinander. Dabei wird die BWL aus einer integrativen und ethischen Perspektive betrachtet. Sie erarbeiten sich Grundkenntnisse der marktorientierten Führung eines Unternehmens sowie der finanziellen Führung und Rechnungslegung. Im Fach VWL eignen Sie sich Basiswissen zu Mikro- und Makroökonomik an

und im Fach Recht zu schweizerischem Privat- und Staatsrecht beziehungsweise zu internationalem Recht im englischsprachigen Assessmentjahr.

Kontextstudium

Neben dem Fachstudium belegen Sie Kurse im Kontextstudium, welches aus Skills, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie Fremdsprachen besteht. Die Einführungsveranstaltungen der Skills (Einführung in das wissenschaftliche Schreiben und Integrationsprojekt) dienen der Vermittlung und Anwendung von grundlegenden Arbeitstechniken sowie dem disziplinübergreifenden Wissensaufbau. Im Bereich Kultur- und Sozialwissenschaften stehen Kurse in Geschichte, Philosophie, Psychologie und Soziologie zur Auswahl. Zudem bieten wir Kurse unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade in zehn Sprachen an.

Prüfungen

Die Prüfungen sind über das ganze Assessmentjahr verteilt. Es gibt verschiedene Prüfungsformate wie z. B. schriftliche und mündliche Prüfungen, Seminararbeiten oder die wissenschaftliche Hausarbeit.

Für das deutschsprachige Assessmentjahr gilt: Wenn Ihre Schulsprache nicht Deutsch ist, können Sie einen

Deutsch-Intensivkurs vor Studienbeginn und einen studienbegleitenden erweiterten Deutschkurs belegen. Sie können die Erstreckung des Assessmentjahres beantragen. Im englischsprachigen Assessmentjahr ist keine Erstreckung möglich.

Informatikstudium

Das Assessmentjahr für das Informatikstudium unterscheidet sich von dem der wirtschafts- und rechtswissenschaftlichen Studiengänge. Informationen dazu finden Sie auf den entsprechenden Seiten des Programms.

Programmsprache

Das Assessmentjahr kann entweder in deutscher oder in englischer Sprache absolviert werden.





Die häufigsten Fragen zum
Assessmentjahr beantwortet
von einer Studentin.
unisg.link/FAQ-assessmentjahr

Kontakt



Prof. Dr.
Roman Capaul
Programmverantwortlicher



Samuel Obrecht
Gruppenleiter
Assessmentjahr



Alexander Kuhn
Administrative Leitung
Assessmentjahr



Universität St.Gallen (HSG)
Dean's Advisory Office
Dufourstrasse 50
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 35 00
assessment@unisg.ch
assessmentjahr.unisg.ch

StartWoche als Einführung ins Studium

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn kommen die Assessmentstudierenden auf dem Campus zusammen, um sich mit dem universitären Umfeld vertraut zu machen. Ziel der einwöchigen Lehrveranstaltung (als integraler Bestandteil des Assessmentjahres) ist es, die Neueintretenden an der HSG offiziell zu empfangen und während einer Woche optimal auf ihren Studienalltag vorzubereiten. Jede StartWoche steht im Zeichen eines Themas, mit dem sich die Studierenden anhand einer Fallstudie auseinandersetzen. Damit simulieren sie Gruppenarbeiten des Assessmentjahres und denken sich in die Anforderungen des wissenschaftlichen Arbeitens ein. Neben der Fallstudie erhalten die Studierenden administrative Einführungen in das Studiensystem, die IT-Struktur und die Bibliothek. Für die soziale Verankerung im neuen Umfeld werden erste Kontakte mit Mitstudierenden geknüpft. Aus diesen entstehen nicht selten Freundschaften, die über das gesamte Studium andauern.

startwoche.unisg.ch



Hier erhalten Sie einen Einblick
in die StartWoche
unisg.link/StartWoche



Das Coaching-Programm der Universität St.Gallen für Assessmentstudierende ist einzigartig in Europa.

Gemeinsam geht's besser: Bereits in der StartWoche erarbeiten Sie in der Gruppe eine spannende Aufgabe.





Ist das Assessmentjahr bestanden, besteht Grund zum Feiern. Ob in der WG oder in der Altstadt von St.Gallen, wo sich gemütliche Locations und szenige Bars dicht an dicht reihen.

Coaching-Programm

Das Coaching-Programm der Universität St.Gallen ist ein fakultatives Zusatzangebot für Studierende im Assessmentjahr. Es bietet Impulse für die individuelle Entwicklung, hilft die persönliche Lebenssituation zu reflektieren und fördert wichtige überfachliche Kernkompetenzen der Studierenden (Selbstreflexion, Selbstverantwortung, Sozialkompetenz und Führungsfähigkeit). Die Begleitung durch erfahrene Coaches sowie die Teilnahme an ausgewählten Seminaren stärken die Individualität, schaffen Orientierung und Stabilität und öffnen Raum für Gespräche über Werte und Ziele, im Leben wie im Studium. Dieses Zusatzangebot ist einmalig in der europäischen Hochschullandschaft und auf rund 60 Studierende pro Jahr beschränkt.



Hier erhalten Sie
einen Einblick in das
Coaching-Programm
[unisg.link/
Coaching-Programm](https://www.unisg.ch/link/Coaching-Programm)



Universität St.Gallen (HSG)
Coaching-Programm
Bodanstrasse 1
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 75 29
coaching@unisg.ch
[coaching.unisg.ch](https://www.coaching.unisg.ch)

Bachelor of Arts HSG in Betriebswirtschaftslehre

Passt BWL zu mir?

Interessiert Sie, wie das Management von Wirtschaftsorganisationen abläuft? Möchten Sie lernen, wie die verschiedenen Abteilungen einer Firma funktionieren und zusammenspielen? In unserem Major Betriebswirtschaftslehre (BWL) beschäftigen Sie sich darüber hinaus mit den komplexen Zusammenhängen des unternehmerischen Handelns im technologischen, gesellschaftlichen, politischen, ökologischen und ethischen Umfeld.

Inhalt

Der Major BWL bietet Ihnen eine international anerkannte, praxisorientierte Grundausbildung. Das Pflichtprogramm deckt alle wesentlichen Aspekte der Betriebswirtschaftslehre ab und vermittelt eine grundlegende Einführung in die Informatik. Zudem vermitteln wir eine ganzheitliche Sichtweise, die verschiedene Aspekte des wirtschaftlichen Handelns berücksichtigt. So wird in den volkswirtschaftlichen Pflichtveranstaltungen das unternehmerische Handeln in einen grösseren Zusammenhang gestellt, während in juristischen Fächern die rechtlichen Rahmenbedingungen aufgezeigt werden.

Pflichtveranstaltungen

- Marketing
- Strategisches Management
- Leadership & Human Resource Management
- Einführung in das Operations-Management
- Grundlagen und Methoden der Informatik für Wirtschaftswissenschaften
- Methoden: Empirische Sozialforschung
- Methoden: Statistik
- Corporate Finance
- Accounting, Controlling, Auditing
- Mikroökonomik II
- Makroökonomik II
- Wirtschafts- und Steuerrecht
- Capstone-Projekt

Sie haben die Möglichkeit, sich in einem von neun Profildbereichen zu spezialisieren. Diese freiwillige Vertiefung wird im Supplement zu Ihrem Bachelor-Diplom aufgeführt.

Im Pflichtwahlbereich können Sie Ihr betriebswirtschaftliches Wissen vertiefen, im Wahlbereich stehen Ihnen auch die Kurse anderer Majors offen. Im Kontextstudium wählen Sie aus einem breiten Angebot von geistes- und sozialwissenschaftlichen Kursen. Im letzten Jahr des Majors BWL verfassen Sie eine Bachelor-Arbeit und absolvieren ein Capstone-Projekt. Beide Teile zusammen runden Ihre Ausbildung ab und bilden den Abschluss Ihres Studiums.

Programmsprache

BWL kann in einer flexiblen Mischung aus englischer und deutscher Sprache studiert werden. Alle Pflichtfächer (mit Ausnahme von Mikro- und Makroökonomie) werden in jedem Semester in einer der beiden Sprachen angeboten. Alle Studierenden müssen mindestens 12 Credits in der jeweils anderen Sprache ablegen.





Erfahren Sie mehr über
den BWL-Bachelor
und die Community unter:
bwl.unisg.ch

Kontakt



Prof. Dr.
Jan Marco Leimeister
Akademischer Direktor



Dr. Christina Zenker
Administrative Leiterin



Universität St.Gallen (HSG)
Bachelor in Betriebs-
wirtschaftslehre
Müller-Friedberg-Strasse 8
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 24 45
majorbwl@unisg.ch
bwl.unisg.ch

Bachelor in Betriebswirtschaftslehre – und dann?

Mit einem Abschluss in BWL qualifizieren Sie sich für Berufe in verschiedenen Bereichen von Unternehmen und für verschiedene Master-Programme.

Marie Cattaneo, B.A. HSG 2022, Branding Solutions Manager, Frontify
Alessandra Gaito, B.A. HSG 2017 und M.A. HSG 2020, UX Consultant,
BlueGlass Zürich
Gianluca Arena, B.A. HSG 2020, Audit Assistant, EY

Bachelor of Arts HSG in Volkswirtschaftslehre

Passt VWL zu mir?

Finden Sie es spannend, wie Wirtschaftskrisen entstehen und welche Massnahmen die richtigen Reaktionen darauf sind? Führen z. B. Digitalisierung und Globalisierung zwingend zu sozialer Ungleichheit? Wer ist von einer hohen Arbeitslosigkeit am stärksten betroffen? Wie soll nach einer Finanzkrise das Bankensystem reguliert werden? Warum ist Apple so erfolgreich? Oder wissen Sie, was geschieht, wenn die Notenbank die Geldmenge erhöht?

Wenn Sie unter anderem diese Fragen interessieren, ist Volkswirtschaftslehre das Richtige für Sie.

Inhalt

Der Major Volkswirtschaftslehre (VWL) verfolgt das Ziel, Ihnen Einsichten in das ökonomische Verhaltensmodell und in die Funktionsweise von Markt und Staat zu geben sowie das Verständnis für institutionelle und wirtschaftspolitische Zusammenhänge zu vermitteln. Darüber hinaus erwerben die Studierenden Fähigkeiten in der Datenanalyse und Datenbearbeitung – wichtige Fähigkeiten in der modernen Welt. Der Studiengang Volkswirtschaftslehre bietet einige wichtige Pflichtveranstaltungen, die durch ein breites Angebot an Pflichtwahlfächern ergänzt werden. Damit können die

Studierenden ihre eigenen Schwerpunkte innerhalb der Volkswirtschaftslehre setzen. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Pflichtkurse, die im Studium Volkswirtschaftslehre absolviert werden müssen:

Pflichtveranstaltungen

Die folgenden Kurse gehören zu den Pflichtfächern des Studiengangs Volkswirtschaftslehre:

- Mikroökonomik II
- Makroökonomik II
- Mikroökonomik III
- Makroökonomik III
- Data Analytics I: Statistik
- Data Analytics II: Empirische Wirtschaftsforschung
- Data Handling: Import, Cleaning and Visualisation
- Accounting, Controlling, Auditing

Wahlbereich

Im Wahlbereich steht Ihnen ein grosses Angebot an unterschiedlichen Kursen zur Verfügung. Es reicht von Betriebswirtschaftslehre, Recht bis hin zu traditionellen volkswirtschaftlichen und finanztechnischen Kursen. Es werden auch Kurse zu Digital Literacy, Machine Learning und Programmierung angeboten. Die Wahlfächer sind so konzipiert, dass sie das Kernstudium ergänzen und den Studierenden die Möglichkeit geben, ihren eigenen

Schwerpunkt und ihre eigene Spezialisierung im Studium zu setzen.

Kontextstudium

Das Kontextstudium ist Teil von jedem Studiengang an der Universität St.Gallen und bietet ein grosses Angebot an Kursen in den Geistes- und Sozialwissenschaften. Diese Kurse sind so konzipiert, dass sie den Studierenden eine gut abgerundete Ausbildung bieten, die das Selbstverständnis und die Auseinandersetzung mit den Herausforderungen und Lösungen der realen Welt weiterentwickelt.

Mit der Bachelor-Arbeit schaffen Sie die Grundlage für ein Master-Studium oder eine mögliche spätere wissenschaftliche Karriere.

Der Major VWL bereitet Sie auch bestmöglich auf eine berufliche Karriere vor.

Programmsprache

Der Major VWL kann in einer flexiblen Mischung aus englischer und deutscher Sprache studiert werden. Alle Studierenden müssen mindestens 9 Credits in der Komplementärsprache ablegen.





Erfahren Sie mehr über
den VWL-Bachelor
und die Community unter:
vwl.unisg.ch

Kontakt



Prof. PhD
Simon Evenett
Programmverantwortlicher



Prof. Dr.
Ulrich Matter
Programmverantwortlicher



Jennifer Aepli
Administrative Leiterin



Universität St.Gallen (HSG)
School of Economics and
Political Science
Müller-Friedberg-Strasse 6/8
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 29 26
majorvwl@unisg.ch
vwl.unisg.ch

Bachelor in Volkswirtschaftslehre – und dann?

Der volkswirtschaftliche Abschluss der HSG ist hochgeschätzt und angesehen. Unsere Absolvent:innen sind in volkswirtschaftlichen Abteilungen von Banken und Versicherungen, in Bundesämtern oder in internationalen Organisationen tätig. Wir pflegen gerne den Kontakt zu unseren Absolvent:innen und verfügen so über ein starkes Netzwerk von Alumni, die sich für die aktuellen Studierenden engagieren.

Sebastian Krähenmann, B.A. HSG 2022, MiQE/F Student,
Universität St.Gallen (HSG)

Mia Milka Perisic, B.A. HSG 2021, IT Transformation Manager,
Migros-Genossenschafts-Bund

David Huber, B.A. HSG 2020, M.Sc. in Economics,
Stockholm School of Economics; Research Analyst Sector Economics,
World Bank Group – International Finance Corporation

Bachelor of Arts HSG in International Affairs

Passt International Affairs zu mir?

Blättern Sie morgens in der Zeitung direkt zum Börsenteil oder bleiben Sie bei «Internationales» hängen? Interessieren Sie sich für Probleme innerhalb der EU, die aufgrund unterschiedlicher politischer Systeme entstehen? Möchten Sie wissen, wie die Organisation von Hilfeleistungen in Katastrophengebieten funktioniert oder wie Diplomaten agieren, wenn sich zwischen Ländern Konflikte entwickeln? Im Major International Affairs beschäftigen Sie sich mit zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen, die im Spannungsfeld von Politik, Wirtschaft und Recht liegen.

Inhalt

Mit Lehrveranstaltungen in Volkswirtschaftslehre, Politikwissenschaft sowie ausgewählten Gebieten des Rechts und der Betriebswirtschaftslehre verfolgt der Major International Affairs (BIA) einen generalistischen Ansatz, der diese Disziplinen bündelt und integriert. Wir vermitteln eine breite Orientierungs- und Beurteilungskompetenz sowie analytische Fähigkeiten und Methodenkompetenz.

Pflichtbereich

Die folgenden Kurse gehören zu den Pflichtfächern des Studiengangs Volkswirtschaftslehre:

- Politische Theorie
- Public Management
- International Relations
- Vergleichende Politikwissenschaft
- Regieren in Europa
- Völkerrecht
- International Economics
- Mikroökonomik II
- Makroökonomik II
- Quantitative Methoden
- Qualitative Methoden
- Accounting, Controlling, Auditing

Pflichtwahlbereich

- Comparative Political Economy
- Development Economics
- Brennpunkte und Grundprobleme internationaler Politik
- Europarecht
- International Management
- Global Health Governance
- Digital Government
- National Model United Nations
- Model WTO

Neben dem Pflichtbereich (48 ECTS) umfasst der BIA einen Pflichtwahlbereich mit Kursen zu spezifischen globalen Herausforderungen (24 ECTS), einen freien Wahlbereich, in dem die Studierenden aus dem Kursangebot

aller HSG-Majors wählen können (12 ECTS) sowie das Kontextstudium mit geistes- und sozialwissenschaftlichen Kursen (24 ECTS). Einen integrativen Teil des Abschlusses bildet die Bachelor-Arbeit. Sie bietet Ihnen die Gelegenheit, das gewonnene Wissen zu verknüpfen und anzuwenden.

Programmsprache

International Affairs kann in einer flexiblen Mischung aus englischer und deutscher Sprache studiert werden. Alle Studierenden müssen mindestens 9 Credits in der Komplementärsprache ablegen.





Erfahren Sie mehr über den
BIA und die Community unter:
bia.unisg.ch

Kontakt



Prof. Dr.
Klaus Dingwerth
Programmverantwortlicher



Dr.
Daniela Engelmann
Administrative Leiterin



Universität St.Gallen (HSG)
Bachelor-Programm
International Affairs
Müller-Friedberg-Strasse 8
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 31 33
mia@unisg.ch
bia.unisg.ch

Bachelor in International Affairs – und dann?

Der BIA bietet Ihnen viele berufliche Möglichkeiten in Unternehmen, internationalen Organisationen, Politik, öffentlicher Verwaltung, Medien und Non-Profit-Organisationen.

—
Aline Wani, B.A. HSG 2019, Consultant Civil Society Unit, UNODC, Vienna
Laurin Brüniger, B.A. HSG 2019, M.A. HSG 2021, Junior Consultant,
furrerhugi, Zürich
Jonas Buchter, B.A. HSG 2020, Candidate Dual Degree MIA & Sciences Po Paris

Bachelor of Arts HSG in Rechtswissenschaft

Passt ein Jus-Studium zu mir?

Interessieren Sie sich für verschiedene Rechtsprobleme, wie sie in Anwaltskanzleien oder in grossen Unternehmen bearbeitet werden? Oder wecken Verträge zwischen international tätigen Unternehmen oder Produkte von Banken und Versicherungen Ihr Interesse? Haben Sie zudem Freude am logischen und analytischen Denken und Argumentieren? Mit dem Major Rechtswissenschaft bieten wir eine generalistische Ausbildung mit einer wirtschaftsrechtlichen Ausrichtung.

Inhalt

Der Major Rechtswissenschaft (BLaw) vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten in allen wichtigen Bereichen des schweizerischen Rechts, welche im anschliessenden Master-Studium vertieft werden. Die Studierenden erwerben das Rüstzeug für die zielgerichtete Orientierung in juristischen Fragestellungen und erlangen die Fähigkeit, sich rasch in neue Rechtsgebiete und Rechtsprobleme einzuarbeiten. Der Pflicht- und Pflichtwahlbereich des Majors Rechtswissenschaft deckt alle zentralen Aspekte des Privatrechts, des öffentlichen Rechts, des Strafrechts, des Verfahrensrechts sowie des internationalen Rechts ab.

BLaw-Studierende setzen sich im Pflichtbereich vertieft mit juristischen Kernfächern auseinander, die essentiell auch für den Berufsalltag sind: ZGB, OR, Verwaltungsrecht (mit je 8 ECTS), Steuerrecht und Methode & Arbeitsrecht (mit je 4 ECTS).

Die sechs Pflichtwahlgefässe und das entsprechende Kursangebot sind so ausgestaltet, dass BLaw-Studierende individuelle Schwerpunkte und Vertiefungen setzen können. Im Wahlbereich sind integrative Veranstaltungen wie z. B. Moot Courts angesiedelt.

Das Kontextstudium und insbesondere der Fokusbereich Recht bieten interdisziplinäre Angebote, juristische Grundlagenfächer wie z. B. Rechtsgeschichte und vermitteln so Fähigkeiten und Wissen, die das Fachstudium ergänzen.

Mit der Bachelor-Arbeit werden die erworbenen juristischen Kenntnisse in einer wissenschaftlichen Arbeit angewandt und vertieft.

Pflichtbereich

- ZGB
- Obligationenrecht AT & BT
- Verwaltungsrecht: Grundlagen und Öffentliches Wirtschaftsrecht
- Steuerrecht
- Methoden und Arbeitstechnik

Pflichtwahlbereich

- Öffentliches Recht
- Strafrecht
- Internationales Recht
- Verfahrensrecht
- Handels- und Wirtschaftsrecht
- Integrationsleistungen

Wahlbereich

- Juristische Wahlfächer
- Moots

Programmsprache

Rechtswissenschaft kann nur in deutscher Sprache studiert werden. Einzelne Kurse werden in Englisch angeboten.

DE



Erfahren Sie mehr über den
BLaw und die Community unter:
blaw.unisg.ch

Kontakt



Prof. Dr.
Martin Eggel
Akademischer Direktor



Sabine Greiser
Administrative Leiterin



Universität St.Gallen (HSG)
Law School
Bodanstrasse 6
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 33 84
sabine.greiser@unisg.ch
ls.unisg.ch

Bachelor in Rechtswissenschaft – und dann?

Der Major Rechtswissenschaft dient der Vorbereitung auf das juristische Master-Studium, welches Ihnen die Ausbildung zur Rechtsanwältin oder zum Rechtsanwalt, eine Karriere in der Privatwirtschaft (Rechtsabteilung eines Unternehmens, Revision, Consulting etc.) oder in der öffentlichen Verwaltung ermöglicht.

Sophie Busin, BLaw 2017, Consultant Deloitte AG
Christoph Heinimann, BLaw 2020, Research Assistant, Candidate MLaw
Patrick Zumsteg, BLaw 2018, Junior Associate Bär und Karrer

Bachelor of Arts HSG in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften

Passt Rechts- wissenschaft mit Wirtschaftswissen- schaften zu mir?

Möchten Sie gerne wissen, wie in Kanzleien und Banken Entscheidungen getroffen werden? Wie Unternehmensfusionen ablaufen oder Handelsverträge zustande kommen? Bei Interesse an wirtschaftsrechtlichen Fragestellungen steht Ihnen der Major Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (BLE) zur Verfügung, der eine systematische, integrative Vermittlung von juristischem und ökonomischem Wissen, ergänzt durch IT-Kenntnisse, umfasst.

Inhalt

Der BLE bietet in erster Linie eine solide juristische Grundausbildung, die durch Lehrveranstaltungen in Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie Informationstechnologie und Digitalisierung erweitert wird. Mit dem zusätzlichen Lehrprogramm «Recht für Law and Economics» und dem sich anschliessenden Master-Programm Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften komplettieren die Absolvierenden ihre juristische Ausbildung mit integriertem ökonomischem Gehalt im Hinblick auf die Befähigung für die Anwaltsausbildung und andere Berufe.

Der Pflichtbereich des BLE entspricht dem Major Rechtswissenschaft mit einem Schwerpunkt im Wirtschafts- und Steuerrecht.

Pflichtbereich

- Methoden und Arbeitstechnik
- ZGB
- Strafrecht AT & BT
- Obligationenrecht AT & BT
- Verwaltungsrecht: Grundlagen und Öffentliches Wirtschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Steuerrecht

Pflichtwahlbereich

In Pflichtwahlbereichen stehen Kurse aus dem Handels- und Wirtschaftsrecht sowie betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und IT-Fächer zur Auswahl. Daneben werden Integrationskurse an der Schnittstelle von Recht und Ökonomie angeboten. Es lassen sich so individuelle Schwerpunkte setzen.

Die abschliessende Bachelor-Arbeit bietet den Studierenden die Möglichkeit, das gewonnene juristische und ökonomische Wissen anzuwenden und sich mit den Anforderungen an wissenschaftliches Arbeiten auseinanderzusetzen. Da Mathematikkenntnisse als Grundlage benötigt werden, setzt dieser Major ein wirtschaftswissenschaftliches Assessmentjahr voraus. Den Studierenden steht

zusätzlich das Lehrprogramm «Recht für Law and Economics» zur Wahl, bei dem der Fokus auf klassischen juristischen Kursen liegt: Diese Zusatzleistung umfasst Pflichtwahlbereiche im «Öffentlichen Recht», «Internationalen Recht» und «Verfahrensrecht». Weitere juristische Wahlfächer wie Moot Courts und juristische Praktika sind anrechenbar. Mit dieser freiwilligen Zusatzausbildung, die auch im Master noch abgeschlossen werden kann, ist der Zugang zur Anwaltsausbildung garantiert.

Programmsprache

Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften kann nur in deutscher Sprache studiert werden. Einzelne Kurse werden in Englisch angeboten.





Erfahren Sie mehr über den
BLE und die Community unter:
ble.unisg.ch

Kontakt



Prof. Dr.
Peter Hettich
Programmverantwortlicher



Dr. Katrin Krehan
Administrative Leiterin



Universität St.Gallen (HSG)
Law School
Bodanstrasse 3
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 33 82
mle@unisg.ch
ls.unisg.ch

Bachelor in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften – und dann?

Der Major Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften hat mit dem zusätzlichen Lehrprogramm «Recht für Law and Economics» die Vorbereitung der Studierenden auf die Master-Stufe zum Ziel. Im Anschluss an das Master-Studium sind Sie für die Anwaltsausbildung ebenso wie für eine Tätigkeit in der Privatwirtschaft, im öffentlichen Bereich und im internationalen Umfeld gerüstet. Der Zugang zu den wirtschaftswissenschaftlichen Master-Programmen ist ohne zusätzliches juristisches Lehrprogramm möglich und erfordert nur geringe Ergänzungsleistungen.

Ricardo Marino, B.A. HSG 2015, M.A. HSG 2017, Gerichtsschreiber,
Steuerrekursgericht Zürich

Kerim Tbaishat, B.A. HSG 2014, M.A. HSG 2017, Rechtsanwalt, Bär & Karrer AG

Stephanie Buschta, B.A. HSG 2018, M.A. HSG 2020, Substitutin,
Lenz & Staehelin Zürich

Bachelor of Science HSG in Informatik



Passt Informatik zu mir?

Interessieren Sie sich für Informatik und möchten Sie die Technologie und die Algorithmen hinter sozialen Netzwerken verstehen? Würden Sie gerne selbst innovative Projekte realisieren, wie das Programmieren von Robotern oder das Trainieren von selbstlernenden Maschinen? Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie E-Banking-Transfers sicher abgewickelt werden können? Haben Sie mit dem Gedanken gespielt, ein Start-up zu gründen, oder wollen Sie irgendwann die Digitalisierung im Unternehmen vorantreiben? Und schätzen Sie die Arbeit im Team, lösen Sie gerne logische Aufgaben und möchten dennoch kreativ sein? Dann ist der Bachelor of Science, B. Sc. HSG in Computer Science der passende Studiengang für Sie. Seien Sie Pionier:in und werden Sie Teil des neuesten Studienangebots der Universität St.Gallen.

Inhalt

Der B. Sc. HSG in Computer Science hat das Ziel, Ihnen fundierte technische Kenntnisse aus der Informatik zu vermitteln. Dabei bilden wirtschaftliche Themen einen integralen Bestandteil des Studiums, um Sie optimal auf eine Karriere als Informatik-Entrepreneur:in oder -Führungskraft vorzubereiten.

Das Bachelor-Studium in Informatik versteht sich als eine Grundlagenausbildung. Es ist wissenschaftlich fundiert und vermittelt Ihnen das Wissen, um analytisch, kreativ und konstruktiv Systeme aus Soft- und Hardware zu entwickeln.

Im Rahmen des Assessmentjahres für Informatik-Studierende erwerben Sie Basiswissen und Fähigkeiten, die in der Bachelor-Stufe weiter vertieft und mit neuen Schwerpunkten ergänzt werden. Durch das Bachelorprojekt erhalten Sie die Chance, gemeinsam mit Ihren Mitstudierenden eine praxisorientierte Fragestellung in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen zu lösen. Dieses breitgefächerte Wissen können Sie in Ihrer Bachelor-Arbeit vertiefen und sich spezialisieren, indem Sie in der gewünschten Fachrichtung den Schwerpunkt legen.

Von einer ganzheitlichen Grundausbildung zu profitieren, in Kontakt mit Studierenden aus anderen Fachrichtungen zu treten, eine andere Perspektive einzunehmen und Ihr Studium mit einem breiten Angebot an relevanten geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern zu ergänzen, diese Möglichkeit haben Sie dank dem einmaligen Angebot des Kontextstudiums.

Als neu gegründeter Studiengang bieten wir moderne Inhalte, eine junge Faculty und eine intensive Betreuung in einer kleinen Gruppe gleichgesinnter Studierender. Eine Topausstattung, eine weltweite Community mit besten Kontakten und ein ausgeglichener Geschlechtermix sind bei uns selbstverständlich.

Hinweis: Das Assessmentjahr für den B. Sc. in Computer Science ist speziell für die Lernziele des Informatik-Studiengangs konzipiert. Ein Übertritt aus dem wirtschafts- und rechtswissenschaftlichen Assessmentjahr in die Bachelor-Ausbildung in Informatik ist daher nicht möglich. Auch ein Übertritt aus dem informatischen Assessmentjahr in die Majors mit Abschluss Bachelor of Arts ist nicht möglich.

Assessmentjahr

- Grundlagen der Informatik
- Einführung in die Programmierung
- Einführung in Computersysteme
- Analysis
- Lineare Algebra
- Diskrete Mathematik
- Methoden der Programmierung
- Algorithmen & Datenstrukturen
- Rechnernetze

Pflichtbereich

- Entwurf von Softwaresystemen
- Verteilte Systeme
- Datenbanken
- Statistik für Data Science
- Software Engineering
- Human-Computer Interaction
- Informations- und Systemsicherheit
- Artificial Intelligence

Verschiedene Wahlfächer

Verschiedene Wahlfächer und Inhalte aus dem Kontextstudium runden auch dieses neue Bachelor-Programm ab.

Programmsprache

Computer Science ist ein deutschsprachiger Studiengang. Einzelne Kurse werden auf Englisch angeboten.





Erfahren Sie mehr über den
BCS und die Community unter:
bcs.unisg.ch

Kontakt



Prof. Dr.
Siegfried Handschuh
Akademischer Direktor



Dr. Jochen Müller
Programmleiter



Universität St.Gallen (HSG)
School of Computer Science
Rosenbergstrasse 30
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 33 90
bcs@unisg.ch
bcs.unisg.ch



Zusatzqualifikation in Wirtschaftspädagogik

Das Studium der Wirtschaftspädagogik bildet Sie in Theorie und Praxis zur Expertin oder zum Experten für Didaktik, Bildungsmanagement und Personalentwicklung aus und eröffnet Ihnen somit zusätzliche Berufsfelder.

Die wirtschaftspädagogische Ausbildung weist eine zweistufige Studienarchitektur auf. Die erste Ausbildungsstufe setzt sich modular aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auf der Bachelor- und Master-Stufe zusammen und führt zum Abschluss dipl. Wirtschaftspädagogin bzw. dipl. Wirtschaftspädagoge. Mit diesem und dem Master-Abschluss können Sie zur zweiten Ausbildungsstufe zugelassen werden. Diese führt zum in der Schweiz anerkannten «Lehrdiplom für Berufsfach- und Maturitätsschulen für die Fächer Wirtschaft und Recht» (Sekundarstufe 2) und berechtigt Sie, an Maturitäts- und Berufsfachschulen, inklusive Berufsmaturität, zu unterrichten. Die Lehrdiplome sind sowohl von der EDK als auch vom SBFI anerkannt. In Unternehmen und

Bildungsorganisationen widmen Sie sich von der Konzeption über die Umsetzung und Evaluation von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen bis hin zu strategischen Fragen des Bildungsmanagements den wichtigsten Bereichen der Wirtschaftspädagogik. Die Interdisziplinarität des Studiums sowie die Polyvalenz des Abschlusses bieten vielfältige berufliche Chancen.

Programmsprache

Die Ausbildung in Wirtschaftspädagogik wird in deutscher Sprache angeboten.

DE

Kontakt



Prof. Dr.
Sabine Seufert
Programmverantwortliche



Petra Serden
Administrative Leiterin



Universität St.Gallen (HSG)
Institut für
Wirtschaftspädagogik
Dufourstrasse 40a
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 75 92
wipaed@unisg.ch
wipaed.unisg.ch

Weitere Zusatzausbildungen Englisch

Wir bieten weitere Zusatzausbildungen an: mehr Informationen dazu im englischen Teil auf Seite 44.

Mentoring- Programm



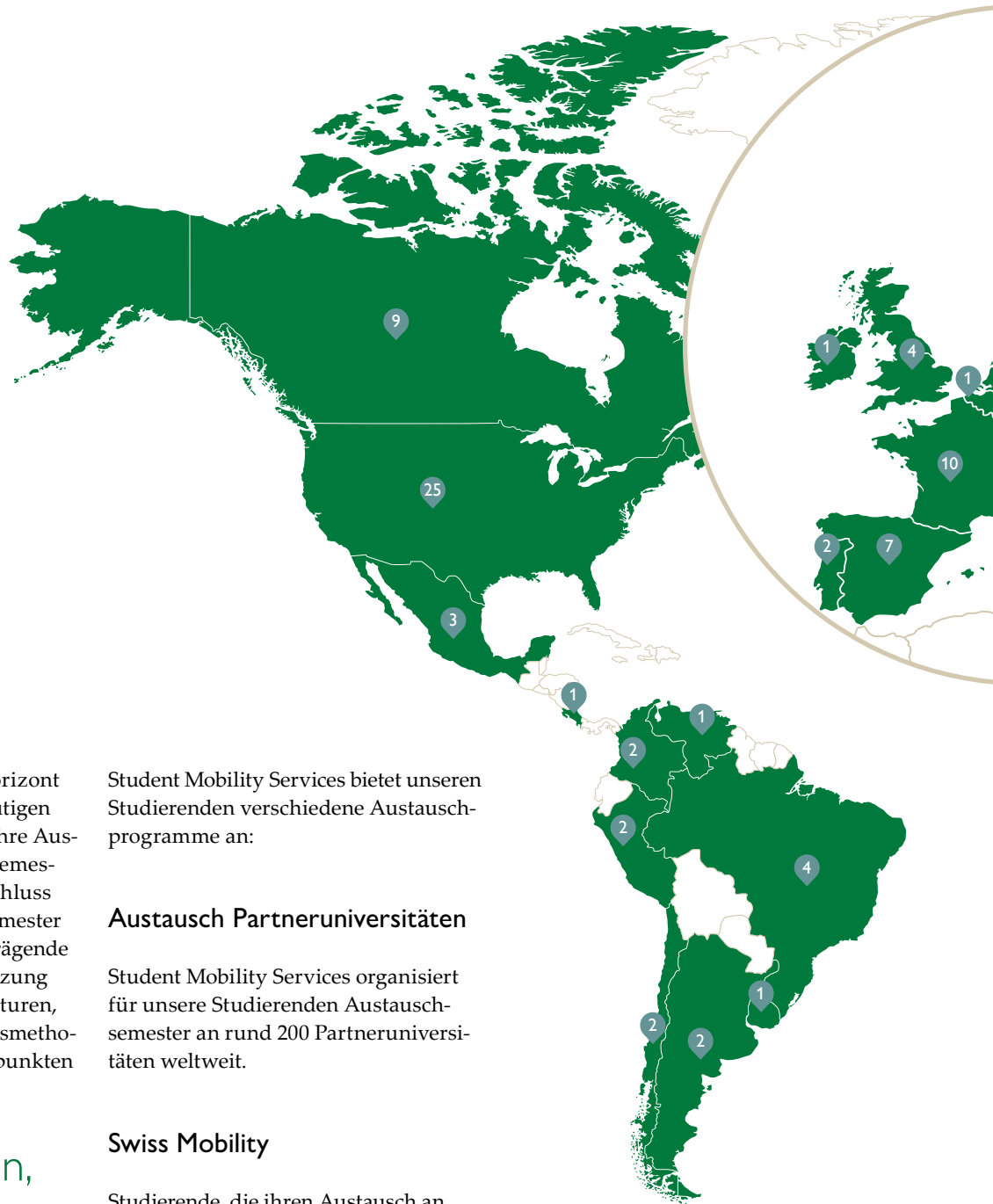
«An der HSG kann ich die Ausbildung in Wirtschaftspädagogik parallel zum Studium absolvieren. Ich erhalte fundiertes pädagogisches Wissen, welches ich in verschiedenen Berufsbereichen gewinnbringend einsetzen kann. Ausserdem finde ich die zusätzliche Option attraktiv, nach dem Studium einen Beruf im Bildungswesen zu ergreifen.»

Melanie Schwarzer, Schweiz
Ausbildung in Wirtschaftspädagogik



Universität St.Gallen (HSG)
Mentoring-Programm
Bodanstrasse 1
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 75 30
mentoring@unisg.ch
mentoring.unisg.ch

International studieren



Erfahrungen erweitern den Horizont und bilden den Geist. Wir ermutigen deshalb unsere Studierenden, ihre Ausbildung mit einem Austauschsemester oder mit einem Doppelabschluss anzureichern. Ein Austauschsemester ist für viele Studierende eine prägende Erfahrung. Die Auseinandersetzung mit Menschen aus fremden Kulturen, anderen Strukturen und Arbeitsmethoden sowie inhaltlichen Schwerpunkten ist wertvoll.

«Man muss reisen,
um zu lernen.»

Mark Twain

Die im Austausch erbrachten Studienleistungen können an das HSG-Studium angerechnet werden. Eine Verlängerung der Studienzeit ist nicht erforderlich.

Jährlich verbringen mehr als 1000 HSG-Studierende ein Semester an einer Gastuniversität und mehr als 600 Gaststudierende aus aller Welt kommen für ein Semester an die HSG.

Student Mobility Services bietet unseren Studierenden verschiedene Austauschprogramme an:

Austausch Partneruniversitäten

Student Mobility Services organisiert für unsere Studierenden Austauschsemester an rund 200 Partneruniversitäten weltweit.

Swiss Mobility

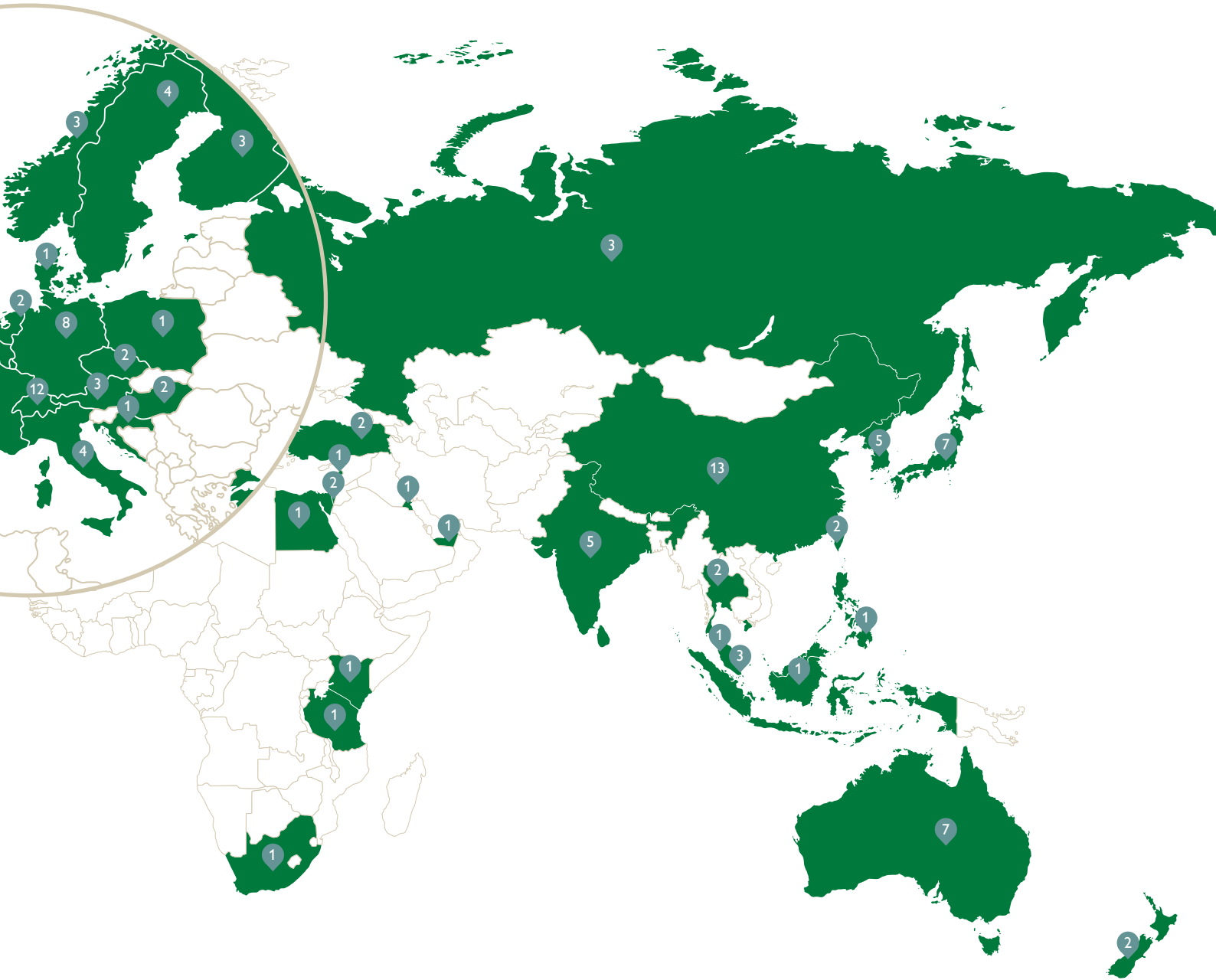
Studierende, die ihren Austausch an einer anderen Universität in der Schweiz absolvieren möchten, können am Austauschprogramm Swiss Mobility teilnehmen.

Freemover

Wenn Studierende eine Universität besuchen möchten, die nicht zu unserem Partnernetzwerk gehört, können sie am Freemover-Programm teilnehmen und ihren Austausch selbständig organisieren.

Partneruniversitäten weltweit

Anzahl Partneruniversitäten pro Land



Programme für Gaststudierende

Studierende anderer Universitäten können als Gaststudierende ein Austauschsemester an der HSG verbringen. Wenn Sie an einer unserer Partneruniversitäten studieren, wird der Austausch via Heimuniversität organisiert. Studieren Sie an einer Universität, welche nicht zum HSG-Partnernetzwerk gehört, dann können Sie sich für das Freemover-Programm bewerben. Studierenden anderer Schweizer Universitäten steht das Swiss Mobility Programm zur Verfügung.

exchange.unisg.ch





HSG Asia Term in Singapur

Der HSG Asia Term ist ein besonderes Austauschprogramm für Bachelor-Studierende der Majors in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, International Affairs und Rechtswissenschaft der Universität St.Gallen. Er bietet die Möglichkeit, ein vertieftes Verständnis für asiatische Kulturen und Unternehmenspraktiken zu erlangen.

Die HSG-Studierenden leben und studieren für vier Monate im Herbstsemester in Singapur, wo sie neben dem Besuch von Vorlesungen an der Singapore Management University (SMU) auch ausserhalb des Campus aktiv sind. Beratungsprojekte mit lokalen und internationalen Unternehmen sind zentraler Bestandteil des Asia Terms. Ausserdem können die Studierenden an einer einwöchigen Studienreise nach China, Malaysia oder Thailand teilnehmen, um kulturelle Einflüsse sowie das Wirtschaftsleben in Asien besser zu verstehen. Das Curriculum des Asia Terms legt Wert auf die Verbindung von akademischem Wissen mit praktischer Erfahrung im asiatischen Kontext. Deswegen wird den Teilnehmenden eine Vielzahl an Möglichkeiten für den interkulturellen Austausch mit lokalen Studierenden und Corporate Partnern gegeben.

Der Asia Term wird gemeinsam von der SMU und dem St.Gallen Institute of Management in Asia organisiert. Das Institut der HSG in Singapur betreut die Studierenden während ihres Aufenthalts in Singapur.

Im Gegenzug können SMU-Studierende am Semester-Austauschprogramm der HSG teilnehmen.

asiaterm.unisg.ch
singapore.unisg.ch

HSG Latam Term in São Paulo

Der HSG Latam Term ist das Austauschprogramm für Bachelor-Studierende der Majors in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, International Affairs und Rechtswissenschaft, die Erfahrungen und Kenntnisse in Lateinamerika erlangen möchten. Das Programm findet während des Frühjahrssemesters statt. Es steht Studierenden offen, die ein Interesse an der lateinamerikanischen Kultur, den wirtschaftlichen und politischen Landschaften und den Herausforderungen und Chancen dieser Region haben.

Der Latam Term entstand in Zusammenarbeit mit dem St.Gallen Institut für Management in Lateinamerika (GIMLA) und einer der führenden Denkfabriken, der Fundação Getúlio Vargas in São Paulo. Das Programm findet an der FGV School of Business Administration statt.

Das Curriculum vereint akademische und praxisorientierte Fachkompetenz und bietet mehrere Kernkurse und Wahlfächer, welche den eigenen Interessen entsprechen und persönliche Karriereziele vorantreiben. Die Kurse und extracurricularen Aktivitäten werden zusammen mit Partnern aus der Privatwirtschaft, staatlichen Institutionen sowie internationalen Organisationen entwickelt. Latam-Term-Studierende ergänzen ihre interkulturellen Fähigkeiten durch persönliche Interaktion mit FGV-Studierenden aus aller Welt. Zu den extracurricularen Aktivitäten zählen Networking-Veranstaltungen, Freiwilligenarbeit und Praktika sowie Beratungsprojekte und Studienreisen in andere lateinamerikanische Länder. In São Paulo leben die Studierenden im urbanen Umfeld, geprägt von unterschiedlichen Kulturen.

latamterm.unisg.ch
gimla.unisg.ch



Nach dem Bachelor-Studium



58

Reich an Chancen



60

Career-centred university



62

Programmübersicht



64

Infotage



Sie haben den ersten Meilenstein erreicht – mit welchem Impact gehen Sie weiter?



Reich an Chancen

Der Bachelor ist geschafft. Was ist Ihr nächstes Ziel?

Vielleicht machen Sie ein Zwischenjahr? Oder Sie brennen darauf, Ihr erworbenes Wissen gleich in die Tat umzusetzen, und möchten in einen Beruf einsteigen? Das Career & Corporate Services Team unterstützt Studierende mit Beratungen und Workshops beim Berufseinstieg und der Karriereplanung.

Leben Sie «from insight to impact»

Eine spannende Möglichkeit ist die Gründung eines eigenen Unternehmens. Vielleicht sind während des Studiums Ideen und Pläne entstanden, die Sie nun verwirklichen möchten? Die Universität St.Gallen fördert Unternehmertum aktiv. Dazu werden Veranstaltungen organisiert und Beratungen angeboten. Start-ups sind der Motor für Innovationen und Lösungen, die unsere Gesellschaft weiterbringen und die Wirtschaft stärken.

Weiterführendes Master-Programm

Das Bachelor-Diplom ist der erste akademische Abschluss. Sie können ein weiterführendes Master-Studium in Angriff nehmen. Danach stehen Ihnen die Türen für den Berufseinstieg und/oder eine akademische Laufbahn (Doktorats-Studium) offen.

Absolvierende der beiden juristischen Bachelor-Programme müssen ein Master-Studium absolvieren, damit sie einen vollwertigen juristischen Abschluss haben und zur Anwaltsausbildung zugelassen werden können.

Einige Zahlen

Im vergangenen Jahr haben etwa 46 % der Bachelor-Absolventinnen und Absolventen ein Zwischenjahr respektive Zwischensemester absolviert oder einen Beruf aufgenommen mit der Option, später einen Master-Abschluss zu machen. Gut 51 % haben direkt nach dem Bachelor-Studium ein Master-Studium begonnen, davon über 77 % an der HSG. Nur 2 % Prozent wollten nach dem Bachelor-Abschluss kein weiterführendes Studium absolvieren.

Gute Berufschancen

Die Anerkennung eines Abschlusses der Universität St.Gallen auf dem nationalen und internationalen Arbeitsmarkt ist hoch.

89 % der Absolvierenden, die eine Arbeit suchen, haben zum Zeitpunkt der Graduierung eine feste Stelle, die restlichen stehen kurz vor Vertragsabschluss. Sie können im Durchschnitt zwischen zwei Stellenangeboten wählen. Unsere Bachelor-Absolvierenden arbeiten in den unterschiedlichsten Branchen: Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Consulting, Management in Industrie und Handel, Private Banking und Vermögensverwaltung, Investmentbanking, im diplomatischen Dienst, bei internationalen Organisationen und NGOs.

Vernetzt mit der Welt

Rund 33'000 Mitglieder und 180 Alumni-Clubs auf allen Kontinenten machen HSG Alumni zu einer führenden und einflussreichen Ehemaligen-Organisation. Durch unsere Absolvent:innen-Netzwerke wird der Kontakt unter den Ehemaligen gepflegt.
hsgalumni.ch



Career-centred university

Career & Corporate Services

Wenn es um den Karriereeinstieg geht, ist das Career & Corporate Services Team der Universität St.Gallen die zentrale Anlaufstelle für unsere Studierenden. Die zertifizierten Coaches des CSC-Teams verfügen über ein breites Know-how aus verschiedenen Branchen und Bereichen. Ihr Ziel ist, unsere Studierenden bei der Karriereplanung und bei der Realisierung der Karriereschritte entsprechend der individuellen Bedürfnissen zu unterstützen. Dazu bieten sie Einzelberatungen und Workshops zu verschiedenen Themen an, wie zum Beispiel die professionelle Gestaltung von Bewerbungsunterlagen, (Video-)Interview-training oder persönliche Standort- und Entscheidungsfindungen. Das CSC unterstützt zudem auch internationale HSG-Studierende beim Berufseintritt in den Schweizer Arbeitsmarkt und informiert über arbeitsrechtliche und kulturelle Besonderheiten.

Auf der Karriere- und Eventplattform finden unsere Studierenden eine Jobdatenbank mit Praktika, Traineeships und Festanstellungen. Zudem können sie auf der Plattform ihr Profil ausfüllen und von potenziellen Arbeitgebern direkt gefunden werden oder sich zu allen Veranstaltungen des CSC anmelden. Neben den verschiedenen Workshops gehören auch die HSG Talents (hsgtalents.ch), die HSG Banking Days (hsgbankingdays.ch) und die HSG Career Days (hsgcareerdays.ch) mit den Schwerpunkten FMCG, Industry, Legal, Luxury und Tech dazu.

HSG Talents

Die HSG Talents ist die offizielle Rekrutierungsveranstaltung der HSG. Unsere Studierenden können dabei Kontakte mit über 100 nationalen und internationalen Unternehmen knüpfen. Diese präsentieren sich beim Company Insight, bieten Workshops und Interviews an oder lernen die Studierenden in neuen Formaten wie Mix, Shake & Associate besser kennen. Zudem beteiligen sich die Unternehmen am Höhepunkt dieser Veranstaltungsreihe: der Messe in den Olma-Hallen. Die Unternehmensvertreter:innen gewähren dabei Einblicke in ihre Arbeit und beantworten Fragen über ihre Branche und ihr Unternehmen. Diese Veranstaltungen bieten die perfekte Gelegenheit, um unterschiedlichste Unternehmen kennenzulernen.

Die HSG Talents ist eine der grössten Veranstaltungen dieser Art im deutschsprachigen Raum. Sie wird von Studierenden unter der Projektbetreuung der Career & Corporate Services organisiert. hsgtalents.ch



Universität St.Gallen (HSG)
Career & Corporate Services (CSC)
Gatterstrasse 1
CH-9010 St.Gallen
+41 71 224 31 00
csc@unisg.ch
hsgcareer.ch
my.hsgcareer.ch



Programmübersicht

Bachelor-Programme

Betriebswirtschaftslehre	DE EN
Volkswirtschaftslehre	DE EN
International Affairs	DE EN
Rechtswissenschaft	DE
Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften	DE
Informatik	DE



Master-Programme

Business Innovation (MBI)	DE EN
Marketing Management (MiMM)	DE EN
Rechnungswesen und Unternehmensfinanzierung (MACFin)	DE EN
Strategy and International Management (SIM)	EN
General Management (MGM)	DE EN
Management, Organisation und Kultur (MOK)	DE
Banking and Finance (MBF)	EN
Volkswirtschaftslehre (MEcon)	DE EN
Quantitative Economics and Finance (MiQE/F)	EN
International Affairs and Governance (MIA)	EN
International Law (MIL)	EN
Rechtswissenschaft (MLaw)	DE
Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (MLE)	DE
Computer Science (MCS)	EN

Berufseinstieg

Unternehmens-
gründung

Doktoratsprogramme

Betriebswirtschaftslehre
(vier Schwerpunkte)

DE EN

Finance

EN

Economics and Econometrics

EN

International Affairs and
Political Economy

EN

Rechtswissenschaft

DE EN

Organisation und Kultur

DE EN

Computer Science

EN

Akademische
Laufbahn



Infotage

Erleben Sie die Universität St.Gallen (HSG) und gewinnen Sie einen ersten Eindruck. Erfahren Sie mehr über das Studium allgemein und folgen Sie wahlweise verschiedenen Präsentationen der Bachelor-Programme. Besuchen Sie eine Schnuppervorlesung und tauschen Sie sich mit Studierenden aus. Wir freuen uns Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Dienstag
18. Oktober 2022

—
Donnerstag
3. November 2022

—
Dienstag
22. November 2022
Women*@HSG –
Infotag für zukünftige
Studentinnen

Freitag
25. November 2022

Open Day
Computer Science

—
Dienstag
6. Dezember 2022
(virtuell und auf Englisch)

—
Freitag
6. Januar 2023

Freitag
24. Februar 2023
Jus-Schnuppertag

—
Donnerstag
2. März 2023

infotag.unisg.ch



Hier finden Sie unseren
digitalen Campusplan.

unisg.link/maze-map



Universität St.Gallen (HSG)
Dufourstrasse 50
CH-9000 St.Gallen
+41 71 224 21 11
info@unisg.ch
unisg.ch

Anmeldung/Zulassung
zulassung@unisg.ch
zulassung.unisg.ch

Student Mobility
exchange@unisg.ch
exchange.unisg.ch

© 2022: Universität St.Gallen (HSG)
Die Informationen in dieser Broschüre entsprechen dem Datenstand Juli 2022. Die Universität St.Gallen hat das Recht, Änderungen von Reglementen, Studiengebühren oder anderem vorzunehmen, ohne dies weiter anzukündigen.

Redaktion: Universität St.Gallen
Realisation: MetaDesign AG
Druck: Niedermann AG
Fotos: Joan Minder, Dominik Reichen,
Julien Sarkar, Daniel Ammann,
Universität St.Gallen